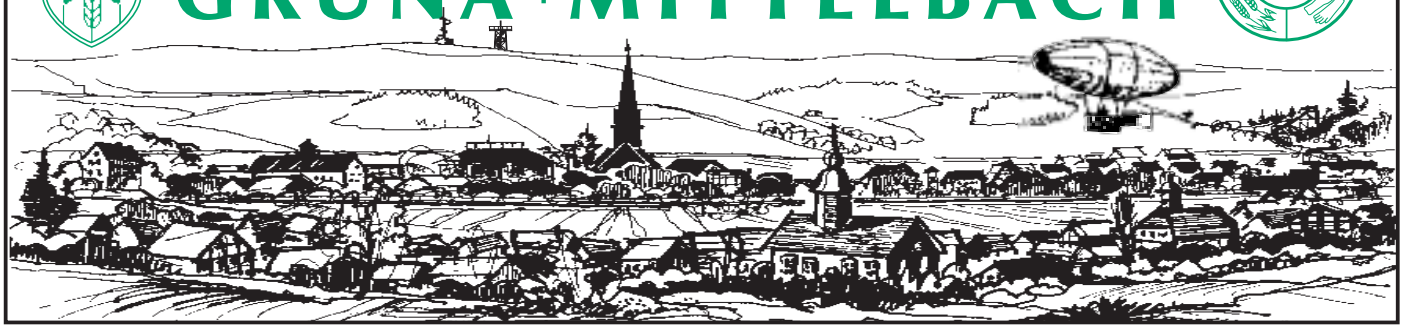
ORTSCHAFTSANZEIGER GRÜNA+MITTELBACH



22. Jahrgang | Freitag, den 03. April 2015 | 02/2015

„Twister“ als Weltneuheit

Der kompakte Sandstrahl-Automat „Twister“ – die Weltneuheit, für die Ronny Bernstein als Firmengründer und Geschäftsführer die Auszeichnung am 15. März entgegennehmen konnte – ist für kleinere Unternehmen und Handwerksbetriebe interessant, wie die Nachfragen und die bereits erfolgten Lieferungen beweisen. Mit der Anlage können Kleinteile aus Metall und Kunststoff bearbeitet werden – schnell, energiesparend und in gleichbleibender Qualität.

Die Ehrung der Grünaer Firma BMF GmbH mit dem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ausgelobten „Bundespreis 2015“ für hervorragende innovatorische Leistungen für das Handwerk zur Internationalen Handwerksmesse in München, ist Anlass, auf der Titelseite des Ortschaftsanzeigers herzlich zu gratulieren.

Die Fertigungspalette der Firma ist jedoch noch umfangreicher. Prototypen und Kleinserien für die Medizintechnik, die Uhrenindustrie, für das Deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum und die Optische Industrie werden bei BMF gefertigt. Aber auch regionale Firmen aus der Textil-, Solar- und Automobilbranche arbeiten mit BMF zusammen. Die 15 Mitarbeiter, alle mit unbefristeten Arbeitsverträgen, werden in ihrer beruflichen Entfaltung gefördert, vier Meister und drei Ingenieure sprechen dafür.

Innerhalb der Handwerkskammer werden die Erkenntnisse und das Wissen durch die Mitarbeit im Meisterprüfungsausschuss weiter vermittelt. Für das Engagement des Unternehmens in Grüna spricht der Einsatz von Ronny Bernstein im Ortschaftsrat, aber auch die Unterstützung der örtlichen Kindertagesstätte und das Sponsoring für mehrere Grünaer Vereine.

www.bmfgmbh.de ❐

Zur Frühlingsfeier

Seht nur, der junge Frühling
ist endlich aufgewacht.
Er hat uns zarte Knospen
und Sonnenschein gebracht.

Auch die Natur wird munter,
sie wirkt bei Tag und Nacht.
Zum Fest der Auferstehung
glänzt sie in ihrer Pracht.

Mit Tulpe, Krokus, Veilchen,
Narziss und Tausendschön
will sie zur Frühlingsfeier
in voller Blüte stehn.

von Anita Menger
in „Frühlingsgedichte“

LESEN SIE HEUTE

Mittelbach:

Ortschaftsrat	Seiten 04 – 05
Heimatverein	Seiten 12 – 13
AWO-Hort	Seite 26

Grüna

Ortschaftsrat	Seiten 2 – 3
Folklorehof Grüna	Seiten 06 – 07
Kirchennachrichten	Seite 8
Im Gespräch mit Christoph Ehrhardt	Seiten 22 – 23

Grünaer Vereine:

Förderverein Kita	Seite 14
Fußball	Seiten 16 – 17
Fasching	Seite 18
Wandern	Seite 40
Volkssolidarität	Seite 43

Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe ist der 11. Mai
Verteilung ab 29. Mai

Die Spatzen pfeifen` von den Dächern, die Sonne dazu freundlich lacht, es zeigen sich die ersten Blumen, der Grünaer Frühling naht mit Macht….

Im Gespräch kann vieles geklärt werden

Ja und damit fröhliches Blättern mit Frühlingsgefühlen im Bauch in unserer zweiten Ausgabe 2015 des Ortschaftsanzeigers Grüna-Mittelbach. Ich freue mich immer wieder, denn es ist schneller wie Facebook und andere Medien und das kostenlos. Neulich erst wieder, nachdem jemand mehrmals zu Fuß gesehen wurde, was scheinbar sehr ungewöhnlich ist, vermutete man schon, dass dieser Einwohner seine Fahrerlaubnis abgeben musste. Ins Grübeln kam man dann aber wieder, als diese mit Namen nicht genannte Person (Datenschutzgesetzt) mit einem größeren Luxusauto und fremden Kennzeichen beobachtet worden ist. Was war da los, was war da wohl passiert? Ich nahm mich dieser Sache an, um weitere Spekulationen zu verhindern, und traf mich mit Ihm auf ein Glas wohlschmeckende Limonade in seinem heiligen Gemäuer. Er meinte augenzwinkernd, es hat immer etwas Gutes, wenn man im Gespräch ist, andere Leute würden dafür viel Geld bezahlen. Des Weiteren wollte er nur etwas für seine körperliche Fitness tun und bei dieser Maßnahme kämen ihm immer die besten Gedanken. Ich habe dann wegen seiner gepanzerten Limousine erst gar nicht weiter gefragt, trank hastig meine Limo aus und verschwand. Beim Gehen dachte ich mir: Eigentlich doch ganz gut, wenn man die Leute einfach direkt anspricht, denn ich fand zum Beispiel, dass er einen angenehmen Eindruck machte. Nun gut oder auch nicht…

Was war das für ein Eklat im Grünaer Ortschaftsrat bei den gelben Tonnen? Fragen über Fragen, sind die Ortschaftsräte „sackgeil“ oder war alles für die „Tonne“ bis jetzt? Nun, auch hier war der interessierte Bürger, welcher der Ortschaftsratssitzung beiwohnte, besser bedient als der allmorgendliche Schlagzeilenleser sämtlicher Wälder vernichtender Tageszeitungen. Ich schreibe darüber aus nur einem Grunde, um alle etwas sensibler zu machen für gewisse Themen und Problemlösungen. Denn nur wer sich aktiv mit gewissen Sachen beschäftigt, sollte auch ein Mitspracherecht haben. Als das Projekt gelbe Tonne in eben genannter Sitzung von zwei Vertretern des ASR vorgestellt wurde und eine Beschlussvorlage an selbigen Abend in die Stadt der Moderne geschickt werden sollte, waren viele Fragen unbeantwortet geblieben. Man sollte nicht zustimmen, wenn im Nachgang dafür krampfhaft Lösungen gesucht werden müssen, bis diese schließlich unter den Tisch fallen. Es betraf dies Bereiche in unserem schönen Wohngebiet Hexenberg, wo Voraussetzungen für das Aufstellen mehrerer gelber Tonnen oder Großraumbehälter nicht gegeben sind. Ungeklärt blieben auch der Entsorgungsrhythmus und weitere Wehwehchen. Nun könnte man sich in einem anderen grünen Winkel von Grüna darüber vielleicht erregen, weil dort eben mehr Platz vorhanden ist. Aber würde sich diejenige Partei auch noch über die Tonne freuen, wenn Mangels Platz dort eine Sammelstelle errichtet wird, wenn im Sommer die Joghurtbecher Beine kriegen, weil die Tonne nicht regelmäßig geleert wird? Ich denke, hier sollte man sich auch einmal in die Situation anderer versetzen. Oder würden sie ihre Hecke wegmachen wollen und das Grün opfern, um Platz zu schaffen für neue größere Behältnisse? Kann auch sein, dass man dann wieder alles in die nächststehende Tonne stopft und als Endverbraucher doppelt bezahlt. Zum einem beim Erwerb des Erzeugnisses mit dem grünen Punkt und zum anderen, wenn man es in die schwarze Tonne schmeißt, für Entsorgungskosten, weil die nächste kostenlose gelbe Tonne zu weit weg ist.

Nun gut, es gibt noch andere Sachen. Wichtig ist, wenn sie mit etwas unzufrieden sind, sollten sie ihre Meinung dem Ortschaftsrat kundtun, bevor Emails eine weite Reise antreten. Im Gespräch von Mensch zu Mensch können bestimmt viele Sachen besser geklärt werden als über Email, WhatsApp oder andere Medien, wo man kein Gesicht zeigen muss. Früher klärte man vieles im Wirtshaus am Stammtisch zum Beispiel…

Stichwort Stammtisch oder besser gesagt Vereinsstammtisch im Hotel Forsthaus. Nach gemeinsamem Stammtisch bei unseren Fußballern und einer Weihnachtsfeier sollte nun die für das neue Jahr geplanten Projekte und Veranstaltungen besprochen werden. Gut besucht, wurde schon an diesem Abend ein gemeinsamer Veranstaltungskalender für Grüna-Mittelbach aufgestellt. Und über etwas habe ich mich ganz besonderes gefreut. Nachdem der Chorleiter Herr Peter Blechschmitt krankheitsbedingt sich vom Gesangsverein Grüna-Mittelbach verabschieden musste und eine Lücke zu entstehen drohte, war es umso erfreulicher, Herrn Dr. phil. Wolfgang Allert als neuen Chorleiter in dieser Runde begrüßen zu dürfen. Danke an Peter für das Geleistete und danke an Wolfgang für eine neue Zukunft.

Und wenn ich schon beim Danke sagen bin, so auch ein Danke an den Antiquitätenhändler Herrn Thomas

IMPRESSUM

Herausgeber und V.i.S.d.P.: die Vorsitzenden der Heimatvereine Grüna (Jens Bernhardt) und Mittelbach (Marco Nawroth)

Satz, Druck und Akquise:
Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerbering 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand, Tel.: 03723/499149, Fax: 03723/499138
E-Mail: verlag@mugler-masterpack.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01/2005

Erscheinungstag: 03.04.2015

Die Herausgeber behalten sich das Recht vor, Leserbriefe sinnentsprechend zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber übereinstimmen • Textbeiträge sind zu schicken an Frau Gerda Schaale, 09224 Grüna, Damaschkestraße 2 (Tel./Fax 0371/858818, E-mail: gerdarappe@gmail.com) oder in den Rathausbriefkästen versehen mit der Adressierung an den Heimatverein einzuwerfen. Die Fotos wurden uns vom Autor des jeweiligen Beitrages übergeben.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 03/2015 ist der 11. Mai 2015.

Schöne für das Bereitstellen von Schraubstöcken für den Kreativkeller unseres AWO Hortes in der Baumgartengrundschule. Auch wenn ich selbst wieder mal meine beiden linken Hände beim Demontieren zum Einsatz bringen durfte, so war es doch sichtlich ein Vergnügen zu sehen, dass die Schraubstöcke aus Grüna waren und ich daran selbst schon zum Werkunterricht gefeilt habe. Ob das für meinen Werklehrer immer ein Vergnügen war, wage ich zu bezweifeln. Fest steht jedoch, ich hatte beim Abbauen sichtlich Freude, weil ich mich an viele Sachen aus der Schulzeit erinnerte. Danke Thomas!

Große Ereignisse gab es auch zu feiern, zum Beispiel Geburtstage. Stellvertretend an dieser Stelle seien Herr Erich Türk und Frau Annerose Drechsler genannt, welche Ihren 40igsten Geburtstag zum zweiten Male feierten. Beiden gilt nicht nur mein Dank für das Geleistete in ihren Ämtern zum Nutzen vom Gemeinwohl und in erster Linie natürlich für Grüna. Auf diesem Wege noch einmal herzlichen Glückwunsch nachträglich. Und nicht zu vergessen unser rühriger Ortschronist Christoph Ehrhardt, er beging auch dieses Jubiläum. Danke Christoph, dass Du Dich noch mit moderner Technik angefreundet hast für die Archivierung diverser Dokumente.

Freud und Leid stehen aber auch immer eng nebeneinander. So war ich tief betrübt, als ich erfuhr, dass der langjährige Hausmeister des Rathauses, Herr Möbius, von seinem Leiden erlöst wurde. Er war immer für einen Scherz bereit und erzählte mir allerlei aus der Geschichte des Hauses, was ich immer wissbegierig in mich aufsaugte. Seiner lieben Frau und seiner Familie gilt unser tiefes Mitgefühl. Wie gern hatte er auf seinem Stuhl in der obersten Etage vom Rathaus am Fenster gesessen und Grüna von oben betrachtet.

Schnell schreitet die Zeit weiter voran. Vorrausschauend möchte ich schon mal auf unser zweites Brauchtumsfeuer am selbigen Platz wie im Vorjahr hinweisen. Hoffen wir wieder auf zahlreiche Besucher und einen uns gnädigen Wettergott. Eröffnet wird das ganze natürlich wie immer von unserem fliegenden Oberförster und den Kindern aus dem Kindergarten Baumgartenhaus mit einem Lampionumzug. Danke an die „Baulaner“ und alle Mitorganisatoren sowie Herrn Axel Kühne, welcher das Spektakel praktisch wieder vor seiner Couch Revue passieren lässt, und ein Dankeschön an die umliegenden Anwohner für Ihr Verständnis.

Jubiläum hat auch unser Handballverein, worüber auch noch im „Blättel“ berichtet wird. Und Neues gibt es auch aus unseren AWO Kinderhort zu berichten. Nicht nur, dass in diesem Jahr unsere Schule 25jähriges Bestehen und 20 Jahre Umbenennung von Karl-Marx-Oberschule in Baumgartenschule (später Baumgartengrundschule) feiert und dazu im freundlichen neuen Aussehen strahlt – unser AWO Hort feiert auch sein 15jähriges Jubiläum. Und damit auch dort alles neu an den Außenanlagen erstrahlt, sind noch ganz fleißige Bienchen gesucht. Viele Projekte wurden von den Mitarbeitern schon in Bewegung gesetzt, eine neue eigene Hymne der Kinder gibt es, welche natürlich auch zum Baumgartentag zu hören sein wird und vorher schon bei der Kirmes. Dazu gab es vorab auch eine Fussballspende vom Niederlassungsleiter Chemnitz der Fielmann AG Herrn Reiner Ewert. Was fehlt, ist nun ein noch schöner Fußballplatz, am Entstehen ist auch ein grünes Freiluftklassenzimmer. Wir werden alle Neugierigen auf dem Laufenden halten und freuen uns über tatkräftige Unterstützung. Der „Baulinchen e.V.“ bringt sich schon mit einem Sommercamp und der dazu gehörigen Lesenacht mit ein. Und vielleicht können wir noch den ehemaligen Jugendclub mit einem neuen Anstrich wieder glänzen lassen (der wurde scheinbar leider bei der Renovierung sehr stiefkindlich behandelt).

Vorstellbar wäre, ein Schülercafe zu integrieren. Immerhin verbringen 150 Kinder Ihren Nachmittag im Hort. Ich habe mir selbst mehrmals die Zeit genommen, die netten Mädels (ähm Erzieherinnen) zu besuchen und war doch mehr als betrübt, unter welchen Umständen dort die Kinder die Frischluft genießen müssen – aber dennoch mit viel Freude. Also packen wir es einfach an.

An dieser Stelle auch noch ein freundlicher Hinweis. Leider hat sich die Parksituation auf der August-Bebel-Straße vor der Schule noch nicht so richtig entspannt, also immer daran denken, warum dort Schilder stehen und für wen. Denn der Fußweg wurde nicht zur besseren Gesprächsführung der Eltern gebaut, sondern zur Sicherheit unserer Jüngsten. Ich glaube, das Problem ist lösbar.

Ja die Kirmes, bereits erwähnt, wirft auch ihre Strahlen voraus. Man bastelt eifrig am Programm, was wieder ein Highlight werden soll. Mit vielen tollen Gästen und Künstlern, erstmalig auch mit einem Vereinsfrühschoppen am Sonntagmorgen. Ich freue mich von ganzem Herzen, dass auch unsere Kleingärtner diesmal mit dabei sein werden und mit einer „INF-PARZELLE“ auf ihre unermüdliche Gartenarbeit hinweisen, welche doch Grünas Namen mehr als alle Ehre macht.

Was es sonst noch Neues gibt, steht – wie sollte es anders sein – in dieser wieder gelungenen Ausgabe. Dafür ein Dankeschön an alle Macher und natürlich Austräger sowie die Anzeigenschalter, ohne die dies nicht möglich wäre.

Bevor ich hier Platz mache, muss ich noch was los werden. Lieber Meister der Schuhsohlenbefestigungskunst und Wiederinstandsetzungsgilde Andreas Neubert! Es war mir eine Ehre und Freude, mit dir als Schwester Hildegard und als Privatpatient 14 Tage Fasching mit zu erleben im Krankenhaus in Grüna. Ich hatte noch lange danach schlaflose Nächte, sah dein Bild nachts vor meinen Augen und spürte den Duft deiner blonden Haare noch ewig...

Im März, da fährt der Bauer
mit seinem Trecker,
im schönen Wiesengrunde
über seine Äcker
und wenn die liebe Sonne die Temperaturen wieder nach oben schiebt,
so muss er aufpassen, dass kein
Liebespaar unter seinen Reifen liegt.
Dem Bett im Kornfeld gab schon
Jürgen Drews seinen Segen,
darum der Hinweis an alle Liebespärchen: immer mal bewegen.
Deshalb wollen wir uns
auf das Frühjahr und
die beheizten Wiesen freun,
es grüßt Euch recht herzlich Euer
Lutz aus der Chemnitzer 109! ❐

Ortschaftsrat Mittelbach

„Sack“ oder „Tonne“ ...

… das ist die Frage, welche in den letzten Wochen die Gemüter bewegt hat. Gemeint ist die Entsorgung von Leichtverpackungen über das duale System – also der „Gelbe Sack“ bzw. die „Gelbe Tonne“. Bislang gab es in Chemnitz beides, den gelben Sack dabei vorwiegend im ländlichen Bereich. Da die Entsorgungsleistung derzeit für die nächsten drei Jahre ausgeschrieben wird, hat sich der ASR zum Ziel gesetzt, die gelbe Tonne ab 2016 flächendeckend einzusetzen.

Darüber galt es in der **März-Sitzung** des Ortschaftsrates abzustimmen, damit dann Ende März seinerseits der Stadtrat entscheiden konnte. Wie in der Presse zu lesen war, gab es in verschiedenen Ortsteilen auch recht unterschiedliche Meinungen, insbesondere was den Stellplatz für eine weitere Tonne angeht. Sicher gibt es Siedlungen, wo dieser Platz nicht zur Verfügung steht. In Mittelbach dürfte das jedoch keine entscheidende Rolle spielen. So stellte der Ortschaftsrat klar, dass es hier insbesondere um eine bessere Ordnung und Sauberkeit geht, da die Säcke mitunter vom Winde verweht, von Fahrzeugen breit gefahren oder auch einfach nur zerrissen sind. Wert legten wir auch darauf, dass der 14-tägige Abholrhythmus beibehalten wird. Herr Wüpper, Betriebsleiter des ASR, war zur Sitzung anwesend und erläuterte das hinter dem Thema stehende Konzept, die derzeitigen Probleme und die angestrebten Ziele. Nach Klärung aller offenen Fragen wurde dem Beschlussantrag einstimmig zugestimmt. Sollte nun der Stadtrat genauso entscheiden, wird die schrittweise Einführung der gelben Tonne ab 2016 vorbereitet. Es ist dann zwar nicht mehr möglich, irgendwelche andere Behältnisse zur Mitnahme neben die Tonne zu stellen, wie es jetzt manchmal praktiziert wurde, dafür gibt es aber Behälter verschiedener Größen, im Standardfall die 240-Liter-Tonne für private Haushalte oder die 1100-Liter-Tonne für Betriebe oder Mehrfamilienhäuser. Herr Wüpper signalisierte aber auch Gesprächsbereitschaft, falls im Einzelfall noch andere Behältergrößen oder mehrere Behälter gewünscht werden. Auch eine gemeinsame Nutzung einer Tonne durch mehrere Familien wurde nicht ausgeschlossen, wenn dadurch beispielsweise Platzprobleme gelöst würden.

Der Ortschaftsrat ist der Meinung, dass die Umstellung auf die gelbe Tonne ein weiterer Schritt zur Verbesserung des Ortsbildes ist, so wie seinerzeit auch die blaue Papiertonne.

Ein weiteres Thema in der **März-Sitzung** des Ortschaftsrates war „Abriss oder Bestand unseres Gemeindezentrums“. Die Gespräche zwischen Heimatverein und Stadtverwaltung laufen derzeit weiter. Näheres dazu können Sie im Beitrag des Heimatvereins nachlesen.

- **Vorschau auf Baumaßnahmen**

In der **Februar-Sitzung** des Ortschaftsrates gab es erste Informationen zur weiteren Sanierung der Hofer Straße ab Grundstück Nr. 44 bis zur Aktienstraße. Wie auch schon auf unserer Internetseite www.mittelbach-chemnitz.de nachzulesen ist, soll dieser Bauabschnitt am **20. Juli 2015** beginnen und bis zum **23. Oktober 2015** andauern. Vorgesehen ist eine halbseitige Sperrung und nur an zwei Wochenenden gegen Bauende wird bei Vollsperrung der neue Asphalt aufgebracht. Zur nächsten Sitzung ist die detaillierte Vorstellung des 1. Bauabschnittes geplant. Dazu sind Vertreter des Tiefbauamtes und des Planungsbüros eingeladen, um den aktuellen Stand zu präsentieren.

Wer mehr über diese Baumaßnahme erfahren möchte, ist deshalb herzlich zur o.g. Sitzung am **13. April 2015, 19.00 Uhr** ins **Rathaus Mittelbach** eingeladen. Insbesondere die direkt betroffenen Anwohner dürfte das wohl sehr interessieren und es können natürlich auch Fragen gestellt werden.

- **Freiwillige Feuerwehr**

Am 20.02.2015 durfte ich der Einladung unserer Freiwilligen Feuerwehr zu ihrer Jahreshauptversammlung folgen. Neben einer umfassenden Berichterstattung und der Auszeichnung einiger Kameraden für ihre Verdienste

ANZEIGEN

bei Hochwassereinsätzen im vergangenen Jahr gab es viele interessante Informationen über die Ende letzten Jahres gegründete *„Jugendfeuerwehr Mittelbach“*. Insgesamt 16 Jugendliche haben sich dort unter Leitung von Hans Voigt aus Grüna zusammengefunden, um die Zukunft unserer Wehr sicherzustellen. Auch die beiden anwesenden Mitglieder der jungen Generation schauten zuversichtlich in die Zukunft und man merkte ihnen ihre Begeisterung an. Vielen Dank für das Engagement an alle Beteiligten.

- **Frühjahrsputz**

Entgegen der Ankündigung im Ortschaftsanzeiger Januar haben wir den Termin für unseren Mittelbacher Frühjahrsputz auf den **28. März 2015** vorgezogen. Das liegt u.a. daran, dass eine Woche später das Osterfest folgt mit den nachgelagerten Ferien, so dass auch das Wochenende danach, welches wir erst im Blick hatten, ungünstig ist. Wenn sie diesen Artikel lesen, ist also die Putzaktion bereits vorüber und es bleibt zu hoffen, dass sich trotzdem viele Mittelbacherinnen und Mittelbacher daran beteiligt haben werden.

Nichts desto trotz ist jeder Grundstückseigentümer aufgefordert, sein unmittelbares Umfeld in einem ansehnlichen Zustand zu halten – übrigens das ganze Jahr über! Dazu zählt natürlich auch die Anliegerpflicht des Straßenkehrens dort, wo dies nicht kostenpflichtig vom ASR Chemnitz erledigt wird. Insbesondere die Wohngebietsstraßen gilt es dabei in Ordnung zu halten und auch davor liegende Grünflächen mit zu bewirtschaften.

Engagieren Sie sich bitte in Ihrem und im allgemeinen Interesse, um unseren Ort in einem guten Bild erscheinen zu lassen.

Liebe Mittelbacherinnen und Mittelbacher – das Osterfest steht vor der Tür und sicher wird nach diesem dezenten Winter wieder ein neuer Frühling kommen. Jetzt – Anfang April – stecken wir schon mittendrin, die Uhr tickt wieder nach der Sommerzeit, was die Abende verlängert und bei geeignetem Wetter die ersten Grillpartys provoziert.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit, besinnliche Osterfeiertage und gute Gespräche übern Gartenzaun zum Frühjahrsputz und natürlich auch darüber hinaus.

Seien Sie im Namen des Ortschaftsrates bis zur nächsten Ausgabe herzlich gegrüßt.

Ihr Ortsvorsteher
Gunter Fix

E-Mail: OV-Mittelbach@gmx.de
oder OVFix.Mittelbach@web.de
E-Mail: Mittelbach-Chemnitz@gmx.de zu allen Fragen rund um die Ortsseite
Internet:
www.Mittelbach-Chemnitz.de ❐

UNSER BRAUCHTUMSFEUER GEHT IN DIE VERLÄNGERUNG

Auch in diesem Jahr möchten wir als Verein wieder einiges auf die Beine stellen. Los geht's, wie auch schon im letzten Jahr, **am 30. April um 18.00 Uhr mit dem Brauchtumsfeuer auf der Feldstraße 44a.**

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr laden wir euch zu diesem Brauchtumsfeuer ganz herzlich ein. Axel Kühne ist wieder so nett und stellt uns sein Grundstück erneut zur Verfügung.

Was sich bewährt hat, sollte man beibehalten und so kann man auch in diesem Jahr **Brauchtumsburger, Roster, Waffeln und Knüppelteig** schlemmen, sowie mit Bier, Wein und vielem mehr den Durst stillen. An unsere kleinen Gäste und Autofahrer haben wir natürlich gedacht und schenken nichtalkoholische Getränke aus.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit zahlreichen Besuchern und möchten darum bitten, dass der „Saurand" auch nach dieser Veranstaltung seinen Namen nur symbolisch trägt...

Natürlich benötigen wir wieder Ihre Hilfe in Form von kleinen und großen Spenden für gemeinnützige Projekte.

Diese Veranstaltung wird von unserem Ortsvorsteher und dem Verein „Baulinchen e.V." durchgeführt.

Wer Fragen, Anregungen oder Interesse hat kann uns gern über **info@baulinchen-gruena.de** kontaktieren.

WIR SAMMELN HOLZ!

Abgabetermine sind am 25.04.2015 10.00-12.00 Uhr und am 27./28.04.2015 jeweils von 17.00-18.00 Uhr auf dem Gründstück Feldstraße 44a in Grüna bei den fleißigen Helfern vor Ort.

Bitte nur Grünschnitt und unbehandeltes Holz.

BAU LINCHEN e.V.

Der Schnitzverein Grüna e. V. lädt Sie recht herzlich ein.

In diesem Jahr haben wir drei zusätzliche Angebote / Veranstaltungen für unsere Gäste. Es ging los am 02.02.2015 mit dem Strick-Cafe, am 11.02.2015 gab es „Coolen Spaß mit Pipifax“ und am 20.06.2015 wollen wir wieder ein Folklorefest veranstalten.

STRICK-CAFE

wöchentlich montags 9:00-11:00 Uhr, Hutznstube
Du strickst gerne – machst mit Freude Handarbeiten jeder Art – schau doch einfach mal vorbei – in gemütlicher Runde bei einer Tasse Kaffee und Kuchen.
Grundkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht Bedingung. Eigenes Material ist mitzubringen.
Anmeldungen bitte im Kulturbüro Grüna

SPIELENACHMITTAG

Komm und spiel ein Spiel mit uns!
Mo. 13.04., 27.04., 11.05., 01.06., 15.06.2015, 15:00 Uhr, Hutznstube Wir spielen Scrabble, Rummy, Mensch ärgere dich nicht und Skat.

Anmeldungen bitte im Kulturbüro Grüna

Individuelle Laubsägearbeiten für Kinder

Donnerstag 02. April 10-12 Uhr oder 13-15 Uhr und
Dienstag 07. April 10-12 Uhr oder 13-15 Uhr
Anmeldung: Kristin Hemmerle Tel.: 03723 6792912
Du willst einmal den Umgang mit der Laubsäge ausprobieren oder einfach mal wieder etwas handwerklich & künstlerisch gestalten? Du suchst ein individuelles Geschenk für Dich selbst oder einen lieben Menschen, welches Du selbst hergestellt hast? Oder Du möchtest einfach mal wieder einen kreativen & sinnvollen Tag verbringen und Dich frei entfalten? Du magst Holz & bearbeitest es gern? Dann bist Du bei mir genau richtig!
Ich stelle Dir die nötigen Materialien, die Werkzeuge und mein Können zur Verfügung, damit Du Deine Ideen in aller Ruhe umsetzen kannst. Wenn Du keine eigene Idee hast, dann wirst Du mit meiner Hilfe schon fündig!
2h Kurs je Kind ab 5 Jahre: 12 €/ incl. Material
4h Kurs je Kind ab 5 Jahre: 20 €/ incl. Material
alle 2 Tage / komplett: 33 €/ incl. Material
Bitte melde Dich unbedingt rechtzeitig bei mir an. Es ist Platz für 6 Teilnehmer, damit es individuell bleibt.
Ich freue mich schon jetzt auf unser kreatives Beisammensein!

Rhythmus, Reim und mehr

Mo. 20. April 19:00 Uhr,
Hutznstube, Eintritt: 4 €
Vorverkauf unter 0371 850913
eine guten Stunde voller Rhythmus und berührender Worte von und mit
Rita Deuchler

Wenn ein Gedicht das Herz berührt,
's dich auf den Weg der Freude führt,
ist es als Puzzlestein zum Glück -
Gesundheitshelfer auch ein Stück.
(Rita Deuchler)

Tanz in den Mai

Sa. 02. Mai, 19:30 Uhr Taubenschlag, Eintritt: 4,50 €

Vorverkauf im Kulturbüro Grüna
Der Schnitzverein Grüna e. V. und die Breitenauer Musikanten laden Sie recht herzlich zum traditionellen Tanz in den Mai ein.
Für die liebevolle Bewirtung mit Speisen und Getränken sorgen die Schnitzer.

Familienfest mit Grünaer Bärenmesse

So. 24.05.2015, 10:00 – 17:00 Uhr
Wir haben wieder ein Programm für die ganze Familie. Ne-

ben dem Puppentheater Camillo Fischer sorgt der DJ für gute Stimmung. Es gibt unter anderem hausgebackenen Kuchen im Bärenkaffee,
CDU Landtagsabgeordneter Peter Patt bäckt Waffeln, Tamas Bakos zaubert uns Langos. Auf unsere Kids warten die Hüpfburg und das Spielmobil vom Kultur- und Freizeitzentrum Lugau.
Der 1. Chemnitzer Oldtimerclub e. V. stellt am Nachmittag einige seiner Fahrzeuge aus.

Im Taubenschlag geben die Aussteller und Händler unter der Leitung von Frau Carola Steinert ihre bärenstarken in liebevoller Handarbeit gefertigten Pelze zur Adoption frei. Gern stehen sie auch allen Selbstmachern mit Rat zur Seite und bieten auf ihrer Messe Material, Bastelpackungen und Accessoires für Bärchen an.

Vorschau auf weitere Veranstaltungen:

Sa. 06.06.	Sachsenerlebnistour 2015 des 1. Chemnitzer Oldtimerclub e.V.
Sa. 20.06.	Folklorefest mit Handwerkermarkt, 10:00 Uhr Es spielen: die „Chamtzer Bossen“ und „The Cluricaune“ Zum Handwerkermarkt sollen die Besucher traditionelles Handwerk erleben können. (Vorführungen und Verkauf) Wer Ideen oder Vorschläge hat, wer mitmachen möchte, bitte im Kulturbüro Tel. 0371850913, mail: schnitzverein@kabelmail.de melden.
Sa. 15.08.	Tag der offenen Tür mit Bauernmarkt, 10:00-17:00 Uhr
Sa. 26.09.	Baumgartentag, 15:00-19:00 Uhr
Sa. 03.10.	Ausfahrt zum Tag der Deutschen Einheit des 1. Chemnitzer Oldtimerclub e.V. Start im Folklorehof
So. 29.11.	Pyramideanschieben
05./06.12.	Weihnachtsmarkt

Rückblick

Im Februar begeisterte Pipifax uns, die Kinder des AWO Kinderhaus Baumgarten und viele andere Besucher. Pipifax ist ein kleiner Clown, der mit seiner Freundin Maritta eine kleine Reise unternahm. Zuerst besuchten sie einen Bauernhof mit seinen lustigen Tieren und dann zur Freude aller Kinder einen Zirkus. Ein Kind wurde zum Zirkus-Puppenspieler und durfte vor den Augen aller Zuschauer die „Amanda“ bewegen.

Bibliothek

Herzlichen Dank an unsere Spender: Frau Christine Reinhold, Frau Tanja Schweizer, Frau Renate Neubert, Frau Margitta Eidner, Frau Gudrun Köhler, Frau Brigitte Hoffmann, Frau Birgit Berthold, Herr Lutz Matthes, Frau Türk, Frau Helga Büttner, Frau Bärbel Dietze, Herr Rockstroh, Frau Heike Schlegel, Familie Stiehler, Frau Margitta Eidner, Frau Götze und Herr Frank Möbius.

Belegung im Schnitzerhäusel

Vereinszimmer:

Montag	16:00 - 19:30 Uhr	Yoga mit Bärbel Dietze
Dienstag	17:30 - 19:00 Uhr	Yoga mit Bärbel Dietze
Mittwoch	14.00 - 16:30 Uhr	Seniorengymnastik mit Susi
	18:30 - 20:00 Uhr	Ganzkörpertraining mit Katharina Mittag
Donnerstag	19:30 - 22.00 Uhr	Gesangverein Grüna / Mittelbach

Hutznstube:

Montag	15:00 - 18:00 Uhr	Spielenachmittag
	19.30 - 20:30 Uhr	Faschingsclub Grüna e. V. (nach Bedarf)
Dienstag	14.00 - 17.00 Uhr	Klöppeln mit Frau Drechsler
	18.00 - 20.00 Uhr	Naturfreunde (im Winter)
Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr	Klöppeln mit Frau Drechsler
	18.00 - 21.00 Uhr	Zeichnen und Malen mit RoN
Donnerstag	15.30 - 17.00 Uhr	Jugend-Schnitzen Herr Müller und Herr Korb
	18.00 - 21.00 Uhr	Schnitzer

Wer bei einer der Gruppen mitmachen möchte, meldet sich bitte im Kulturbüro.

Urlaub

Vom 04. bis 16. Mai 2015 bleibt das Kulturbüro geschlossen.
Die Bibliothek ist geöffnet
Di. 14:00-18:00 Uhr, Mi. 14:00-17:00 Uhr.

Steffi Rudat
Schnitzverein Grüna e.V.
Kulturbüro Folklorehof Grüna
Pleißaer Straße 18
09224 Chemnitz / Grüna
Tel.: 0371 850913
Fax: 0371 27246286
Mail: schnitzverein.gruena@kabelmail.de
www.schnitzverein.grüna.de
Änderungen vorbehalten!

Alle Veranstaltungen des Schnitzverein Grüna e.V. mit freundlicher Unterstützung der Stadt Chemnitz ❐

KIRCHENNACHRICHTEN
FÜR GRÜNA UND MITTELBACH

Liebe Gemeindeglieder, liebe Einwohner von Grüna und Mittelbach!
Anfang April feiern wir das Osterfest. Ostern bedeutet: Jesus Christus ist von den Toten auferstanden. Jeder, der an Jesus glaubt, wird ebenfalls von den Toten auferstehen. Ostern macht uns Hoffnung zu einem Leben über den Tod hinaus in Gottes Herrlichkeit. Damit gewinnen wir auch Mut, Krisen in unserem Leben in Angriff zu nehmen. Im April werden wir die Konfirmationen haben. Bei der Konfirmation geht es darum, dass die Jugendlichen eine Richtungsentscheidung für den Glauben an Gott eingehen. Beten wir, dass sie beim Glauben bleiben. Der Mai bringt uns die Jubelkonfirmationen, bei denen wir auf die Zeit zwischen der Konfirmation und der Gegenwart zurückblicken. Und dann feiern wir das Pfingstfest. Zu Pfingsten ist der Heilige Geist in unsere Welt gekommen, und er hilft uns an Gott, den Vater, und an Jesus Christus, seinen Sohn, zu glauben. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Osterzeit. Es grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer Joachim Göckeritz.

GOTTESDIENSTE

April

01.04.15	19.30 Uhr Tischabendmahl im Pfarrhaus Grüna
02.04.15	19.30 Uhr Tischabendmahl im Schulanbau Mittelbach
03.04.15	09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zu Karfreitag in Grüna
	14.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde in Mittelbach
05.04.15	09.30 Uhr Festgottesdienst zu Ostern mit Abendmahl in Grüna
	06.00 Uhr Osternacht in Mittelbach
06.04.15	09.30 Uhr Predigtgottesdienst zu Ostern in Mittelbach
12.04.15	09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Grüna
	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach
19.04.15	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Grüna
	14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Mittelbach
26.04.15	09.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Grüna
	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach

Mai

03.05.15	09.30 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst in Grüna
10.05.15	09.30 Uhr Jubelkonfirmation in Mittelbach
	16.00 Uhr 16Uhr-Gottesdienst in Grüna
14.05.15	09.30 Uhr gemeinsamer Familien-GD zu Himmelfahrt in Mittelbach
17.05.15	09.30 Uhr Jubelkonfirmation in Grüna
	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach
24.05.15	09.30 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst zu Pfingsten in Grüna
25.05.15	09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zu Pfingsten in Mittelbach
31.05.15	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Grüna
	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach

Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem
Namen gerufen; du bist
mein! Jesaja 43,1

TERMINE

Gemeindebibelabend in Grüna	08.04.15 | 13.05.15 | 19.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Männerseniorenkreis Grüna	15.04.15 | 20.05.15 | 15.00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Männerrunde Mittelbach	01.04.15 | 06.05.15 | 19.00 Uhr | Schulanbau, Hofer Str. 35 | Mittelbach
Frauenkreis Grüna	14.04.15 | 12.05.15 | 14.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Frauenkreis Mittelbach	15.04.15 | 20.05.15 | 14.30 Uhr | Schulanbau, Hofer Str. 35 | Mittelbach
Frauenfrühstück Mittelbach	08.04.15 | 13.05.15 | 09.30 Uhr | Schulanbau, Hofer Str. 35 | Mittelbach

Den Ortschaftsanzeiger mal nicht zur Hand?
http://www.gruenalebt.de

Auf der Homepage der Kirchgemeinde finden Sie ebenfalls alle wichtigen und aktuellen Informationen.

Pfarramt Grüna
Tel.: 0371 852045
Chemnitzer Str.75
Öffnungszeiten:
Mo, Mi und Fr 08 -12 Uhr,
Di 14 -18 Uhr, Do geschlossen

Pfarramt Mittelbach
bei Fam. Türk, Hofer Str.19a
Tel.: 0371 851366
Öffnungszeiten:
Di, Mi und Fr 08 -11 Uhr,
Mi 16.30-18.00 Uhr

STEINMETZ JORRA
Wir arbeiten seit über 20 Jahren für die Friedhöfe Grüna und Mittelbach
Besuchen Sie unsere neue Filiale mit Grabmal-Ausstellung in Grüna, Chemnitzer Straße 88 gegenüber der Kirche
Öffnungszeiten: Di 10 - 18 Uhr, Do 15 - 18 Uhr • Info unter: www.steinmetz-jorra.de

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Bestattungsfachwirt IHK
Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein- Ernstthal
Telefon 03723/ 66 70 990
Chemnitzer Str. 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/ 33 43 24 90
zertifiziert nach DIN EN 9001
Wenn Vertrauen entscheidet...
... dieser Leitsatz gilt in meinem Unternehmen. Meine Mitarbeiter und ich betrachten es als notwendig und wichtig, Sie in allen Fragen auf dem Weg der Trauer zu begleiten und zu unterstützen. Aus diesem Grund sind wir jederzeit für Sie gebührenfrei erreichbar.
0800/ 66 70 990
eMail: info@Bestattung-Werner.com – www.Bestattung-Werner.com

Bestattungsdienste
Sabine Sehrer
An den Gütern 4 · 09224 Mittelbach
Tag und Nacht erreichbar!
Tel.: 0371-8 20 34 81
mobil: 0176 70 25 27 39
Kurzfristige Abholungen von zu Hause, aus Senioren- und Pflegeheimen sowie Krankenhäusern.
Zur dazugehörigen Leistungsbesprechung und Festlegung Ihrer Wünsche kommen wir ohne Aufpreis auch zu Ihnen.

BESTATTUNGEN TRØGER
Vertrauen Sie auf Empfehlungen und Erfahrungen von Nachbarn - Freunden - Bekannten.
Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar
Grüna, Chemnitzer Str. 51 (0371) 85 29 58
Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
Bestattungen zu sehr vernünftigen Preisen.

Sächsische Posaunenmission e.V. / Posaunenchor Grüna

Das erste Quartal im neuen Jahr brachte für uns Mitglieder des Posaunenchors nach der etwas anstrengenden Weihnachtszeit wieder ein bisschen Entspannung. Mit drei Einsätzen bis Ende März liefen wir uns langsam warm für das neue Jahr. Am Sonntag dem 15. Februar durften wir in Mittelbach den Gottesdienst musikalisch begleiten. Am 01. März konnten wir in Grüna den Gottesdienst zur Jahreslosung ausgestalten.

Das Programm zur Jahreslosung ist wie jedes Jahr fester Bestandteil unserer Arbeit. Es wird inhaltlich und künstlerisch durch die „Sächsische Posaunenmission e.V.“ (www.spm-ev.de), deren Mitglied wir als Kirchgemeinde sind, sehr aufwändig erstellt. Die Ausarbeitung des Programms lag dieses Jahr in den Händen von Landesposaunenwart Jörg-Michael Schlegel und Landesposaunenpfarrer Christian Kollmar. Das Titelbild gestaltete Katrein Saalfrank, Baalsdorf-Mölkau.

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob“ (Römer 15,7)

Die Herausforderung für uns Laien-Musiker besteht dabei immer darin, in relativ kurzer Zeit die Stücke so zu üben, dass das gesamte Programm erfolgreich durchläuft. Dabei reden wir natürlich nicht nur von den musikalischen Teilen, herzlichen Dank auch an die Sprecher, die die textlichen Passagen vorgetragen haben.

Ich möchte Sie ganz herzlich zu unseren nächsten Veranstaltungen einladen. Zu Ostern sind wir zwei Mal im Einsatz. Wir begleiten sowohl am Karfreitag um 14.00 Uhr in der Mittelbacher Kirche den „Gottesdienst zur Sterbestunde“ als auch den Oster-Gottesdienst am Sonntag, dem 05. April 09.30 Uhr in der Grünaer Kirche.

Wer am 11. April um ca. 09.30 auf dem Chemnitzer Markt unterwegs sein sollte, kann uns vom hohen Turm des Rathauses hören. Wir eröffnen die 2015er Saison Turmblasen, in der wir abwechselnd mit den anderen Chören unseres Chemnitzer Kirchenbezirks jeden Samstagmorgen nach dem Türmerruf ca. eine halbe Stunde musizieren.

Zum Abschluss noch die ganz herzliche Einladung, unseren überarbeiteten Internetauftritt zu besuchen – www.posaunenchor-gruena.de. Hier finden sie neben anderen Dingen natürlich auch nochmal unsere Termine.

Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Osterzeit!

Wir freuen uns auf Sie!

Mit besten Grüßen
Frank Uhlig
für die Mitglieder de
Posaunenchores Grüna ❐

Alles verändert sich
mit dem, der neben mir ist
oder neben mir fehlt.

Sylke-Maria Pohl

DANKSAGUNG

Wir nahmen Abschied von meinem Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa Herrn

Heinz Möbius

geboren am 1. Mai 1931
gestorben am 21. Januar 2015

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit möchten wir uns auf diesem Wege bei allen recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Ehefrau Hilde
seine Kinder Ute, Detlef und Volker
mit Familien

Grüna im Januar 2015

Danke

Allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlen
und ihre liebevolle Anteilnahme
auf so vielfältige Art
zum Ausdruck brachten,
danken wir von Herzen.

Mit lieben Grüßen,

Monika Steinbach
&
Familie

Heimatverein Mittelbach e. V.

Das neue Jahr fing gut an ...

... mit unserem „Bunten Abend“ am **31. Januar 2015** im Gemeindezentrum. **„CARSTEN am KLA4“** - alias Carsten Klobe - bot ein zweistündiges Programm, welches unsere Lachmuskeln strapazierte und musikalisch vom Feinsten war. Bekannte Weisen mit eigenen lustigen Texten, umrahmt von kleinen Geschichten, kamen bei den insgesamt 68 Gästen hervorragend an und es gab den verdienten lang anhaltenden Beifall.
Einen Imbiss mit leckeren belegten Brötchen und Wiener Würstchen organisierte Familie Eckert, und einige Vereinsmitglieder „schmierten“ fleißig mit. Kathrin Esche war für den Getränkeverkauf zuständig. So war es auch in dieser Hinsicht ein gelungener Abend. Das Aus- und Einräumen des Gemeinderaumes funktionierte ebenfalls problemlos.
So bleibt eines festzuhalten – HERZLICHEN DANK an Carsten Klobe und an alle fleißigen Helfer für die Ausrichtung dieses schönen Abends – in unserem „Gemeindezentrum“.

- **Womit wir beim nächsten Stichwort wären ...**

Weiterhin vertritt die Stadtverwaltung ihre Ansicht, den Schulanbau – also unser „Gemeindezentrum“ – zum Ende des Mietvertrages mit der Kirchgemeinde abreißen zu wollen. Vertreter des Heimatvereins waren im Februar zu Gesprächen mit der Stadtverwaltung unterwegs und haben ein Nutzungskonzept vorgelegt, welches auch die finanziellen Möglichkeiten des Vereins berücksichtigt. In der darauf folgenden Sitzung des Petitionsausschusses wurde dieses Konzept seitens der Stadtverwaltung verschwiegen – oder jedenfalls nicht vorgelegt, so dass eine Entscheidung darüber vertagt werden musste.
So werden wir weiter um den Erhalt unseres „Gemeindezentrums“ kämpfen – schließlich soll ein solch schöner Abend wie Ende Januar nicht zum letzten Mal dort stattgefunden haben. Alternativen zeigt die Stadtverwaltung jedenfalls keine geeigneten auf.
An dieser Stelle herzlichen Dank für das Engagement unserer zuständigen Stadträte, welche uns bei mehreren Ortsterminen und Besprechungen sehr unterstützt haben. Wir bleiben dran.

- **Spieleabend**

Zum diesjährigen Spieleabend am **13. Februar 2015** wa-

ANZEIGEN

ren trotz krankheits- und urlaubsbedingtem Ausfall mehrerer „Stammgäste“ immerhin zwölf interessierte Spieler(innen) anwesend, so dass es zu einer Skat- und zwei Rommé-Runden reichte. Zuvor wurde gut gegessen und bei interessanten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug. Ein gemütlicher Abend eben mit viel Spaß – wie schon so oft in den letzten Jahren.

- **Erste Mitgliederversammlung**

Auf der Tagesordnung standen am **11. März 2015** wie jedes Jahr die Berichterstattung zur Arbeit des Vorstandes im vergangenen Jahr, welche sehr erfolgreich abgeschlossen werden konnte, und die Entlastung der Vereinsgremien. Des Weiteren ging es um die „Vorbereitung des Dorffestes“, den „Erhalt des Gemeindezentrums“, einen „Überblick über die weiteren Veranstaltungen im Jahr 2015“ und damit auch um unsere „Vereinsausfahrt“ ins Thüringische zum „Naturpark Hainich“ in der Nähe von Bad Langensalza.
Außerdem wurden weitere Helfer, z.B. für den Ausschank, für den Auf- und Abbau des Festzeltes und für die Betreuung der Tombola „gesucht“ und „gefunden“ – herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft mitzuhelfen und weiter so.

- **Vereinsausfahrt**

Zur Vereinsausfahrt am **25. April 2015** haben sich insgesamt 94 Mitfahrer(innen) angemeldet, so dass bei Redaktionsschluss zwei Busse bis auf zwei Restplätze ausgebucht sind. Wir sind gespannt, was uns an diesem Tag erwartet und werden in der nächsten Ausgabe darüber berichten.

- **Maibaumsetzen in Reichenbrand**

Am **01. Mai 2015** sind wir traditionell zum Maibaumsetzen bei unseren Vereinsfreunden in Reichenbrand eingeladen. Daran wird sich der Heimatverein Mittelbach gern wieder beteiligen. Wer Lust hat, auch einmal am Festumzug teilzunehmen, kann sich dazu gerne bei unseren Vorstandsmitgliedern melden. Damit wird nicht zuletzt auch der Zusammenhalt unserer Heimatvereine dokumentiert und gefördert.

- **Dorffest**

Vom **12. bis 14. Juni 2015** findet unser Dorffest statt und wir trennen uns damit erstmals vom traditionellen Termin eine Woche nach Pfingsten. Dies ist u.a. der erneuten Mitwirkung des „DKW-Motorrad-Club Deutschland“ geschuldet, für welchen ein früherer Termin einfach zu zeitig ist. Mit den Erfahrungen und der gegenseitigen Unterstützung aus 2014 konnten wir die Zusammenarbeit als sehr erfolgreich einstufen, da auf diese Weise ein breiteres Publikum erreicht werden kann, was auch unserem Dorffest insgesamt positive Ergebnisse beschert.
Das Programm wird sich im Grunde an traditionellen Programmpunkten orientieren, aber auch wieder Neues zu bieten haben.
So wird es erstmals seit vielen Jahren ein Kettenkarussell geben. Für den Freitagabend ist nach einem kleinen Programm der Grundschule eine Filmvorführung für Kinder geplant. Auch Schalmeien werden wieder erklingen – diesmal aber aus Eibenstock. Dazu soll es ein Programm mit „Andrea-Berg-Titeln“ geben und für Samstagabend konnten wir wieder die beliebte „CoCo-Band“ buchen, welche in den letzten beiden Jahren im Festzelt ordentlich eingeheizt hat. Natürlich dreht sich vieles um das diesjährige Motto „25 Jahre – wie die Zeit vergeht“, also um ein Vierteljahrhundert seit der Wende.
Es steckt also auch ein bisschen (N)ostalgie drin, was wir gern im Rahmen einer Ausstellung vermitteln möchten. Kramen Sie also ruhig mal im Keller und auf dem Dachboden, ob Sie vielleicht das eine oder andere Stück aus den 80er oder 90er Jahren finden und uns leihweise zur Verfügung stellen können. Sprechen Sie unsere Vorstandsmitglieder darauf an.
Die Geschichte rund um die historischen Motorräder wird erneut eine zentrale Rolle spielen und die Oldtimer-Rallye startet natürlich wieder auf dem Festgelände – vielleicht noch etwas größer als letztes Jahr.
Soweit ein kleiner Überblick über das geplante Programm. Lassen Sie sich überraschen und seien Sie herzlich eingeladen zum „Mittelbacher Dorffest“ im Chemnitzer Westen.
Das endgültige Programm können Sie später auf unserer Internetseite www.Heimatverein-Mittelbach.de bzw. rechtzeitig vor dem Fest auf Aushängen und in der nächsten Ausgabe des Ortschaftsanzeigers nachlesen

- **Ordnung und Sauberkeit**

Der für den 11. April 2015 vom Ortschaftsrat in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein geplante zentrale Frühjahrsputz musste aus terminlichen Gründen auf den 28. März 2015 vorgezogen werden, ist also schon Geschichte, wenn Sie diesen Artikel lesen. Über die Internetseite und über Facebook wurde darüber zeitnah informiert. Bereits im Vorfeld gab es Säuberungsarbeiten an der Ecke Hofer Straße / Grünaer Str. und wir werden rückblickend auswerten, wie die Beteiligung an dieser zentralen Maßnahme ausgefallen ist. Vielen Dank schon mal an diejenigen, die hier ein paar Stunden im Sinne des Gemeinwohls tätig waren.

Nun steht das Osterfest unmittelbar vor der Tür. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in den Frühling, den Jüngsten ein lustiges Ostereiersuchen, für alle ein besinnliches und geruhsames Osterwochenende und eine angenehme Zeit bis zur nächsten Ausgabe.

Gunter Fix
Heimatverein Mittelbach e.V.

Alle Veröffentlichungen des Heimatvereins sowie aktuelle Termine, Fotos und geschichtliche Fakten sind auch im Internet unter www.Heimatverein-Mittelbach.de nachzulesen.
Aktuelle Informationen gibt es auch unter Heimatverein-Mittelbach bei facebook.
Öffnungszeiten der Heimatstube: zu unseren örtlichen Festen bzw. nach Vereinbarung ❐

Förderverein Kinderhaus Baumgarten e.V.

Zum 15. März 2015 besteht unser Förderverein 15 Jahre und wir können stolz auf unser Wirken für das Kinderhaus Baumgarten zurückblicken.

Wir danken allen Mitgliedern für ihre Treue und Hilfe! Außerdem möchten wir uns bei allen bedanken, die uns in den 15 Jahren bei unserer Vereinsarbeit sowohl persönlich als auch mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben! Weiterhin gilt unser Dank der Leitung des Kinderhauses Baumgarten für die gute und problemlose Zusammenarbeit!

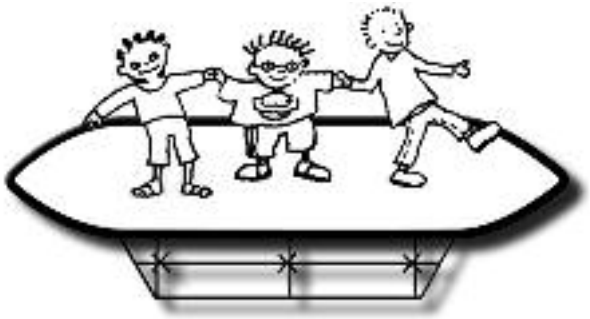
Für die Geldspenden im Februar 2015 von der Firma Cobra-Security GmbH & Co. KG sowie vom Schulleiter des Beruflichen Schulzentrums für Technik August Horch Zwickau, Herrn Böttger, unser herzliches Dankeschön!

Seit Beginn der Vereinsarbeit im Jahr 2000 werden jährlich Investitionen getätigt, die den Kindern des Kinderhauses Baumgarten zu Gute kommen. Dank der Vereinsbeiträge und Geldspenden kann unser Verein finanziell bei der Anschaffung von neuem Inventar und Spielzeug helfen. Die Mitglieder unseres Vereins unterstützen den Kindergarten zudem tatkräftig bei besonderen Anlässen, wie zum Kneipp-Tag im Frühjahr oder Pyramide anschieben in der Adventszeit.

Der diesjährige Kneipp-Tag findet am 15. April statt. An diesem Nachmittag sind wieder alle Angehörigen der kleinen Baumhausbewohner herzlich eingeladen, die verschiedenen Angebote des Kindergartens und des Fördervereins rund um das Thema Gesundheit zu erkunden. Zudem wird unser Verein an diesem Tag seinen 15-jährigen Geburtstag feiern.

Für weitere Informationen und bei Interesse an einer Mitgliedschaft stehen wir Ihnen gern im Kinderhaus Baumgarten unter der Telefonnummer 0371-8000305 zur Verfügung oder Sie schreiben uns eine Email an: fv.baumgarten@googlemail.com

Herzlichst
Tatjana Schweizer
im Namen des Vorstands ❐



ANZEIGEN

Seit 1892
Meisterbetrieb
Klempnerei
Frohe Ostern
André Mai
Chemnitzer Str. 128 · 09224 Chemnitz-Grüna
• SANITÄR-HEIZUNG-KLIMATECHNIK
• BAUKLEMPNEREI
• SOLAR-SCHWIMMBAD-WÄRMEPUMPEN
• SERVICE UND WARTUNG
Telefon 0371 / 85 42 86
Telefax 0371 / 8 44 97 97
Funk 0172 / 8 71 98 04
e-mail: Klempnerei-mai@t-online.de

lernhilfe
Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
Kurse zur Prüfungsvorbereitung
Alle Klassen, alle Fächer
Unterricht auch in den Ferien
In der Stellpoenge Wurmdorfstr. 28 Hohenstein-Ernstt.
Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15.00 – 17.30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de

1996 19 Jahre L & S BAU Grüna 2015
Pflasterbau · Gehweg & Straßenbau · Abwasserhausanschluss · Grünanlagenbau · Tief- & Kanalbau · Carportbau
Landschafts- und Straßenbau GmbH
Telefon: 0371-61007835 · Fax: 0371-61007836
Feldstraße 3c · 09224 Grüna
www.LuS-Bau.de · info@LuS-Bau.de
Benötigt Ihr Grundstück eine Frühjahrskur?
Wir bieten Ihnen Vorschläge zur Neu- oder Umgestaltung von Betriebs-, Haus- und Gartengrundstücken. Grundstückseinfriedungen, Stützmauern aller Art, Pergolen, Sitzplätze, Pflanzelemente für verschiedene Gestaltungszwecke, Gartenteiche, Freiterrassen oder die Ausführung sonstiger Wünsche bilden nur einen Teil unseres Angebotes. Kreative Lösungen in verschiedenen Natursteinvariationen geben Ihrem Grundstück die individuelle Note.
Wir pflastern Ihnen den Weg!
Beratung Ausführung Service

auto RIEMER GbR
AUTO TOP
FREIE KFZ WERKSTATT
MEISTERBETRIEB
MIT MARKEN-QUALITÄT
→ Reparatur / Unfallinstandsetzung bis 7,5t
→ Autoglasservice / Klimaservice
→ Motor- / System- / Fehlerdiagnostik
→ Mietwagen / Werkstattersatzfahrzeug
→ Direktabrechnung mit den Versicherungen
→ Reparatur innerhalb eines Tages
→ auch auf Wunsch Reparatur mit gebrauchten Ersatzteilen
→ Bootsservice
Chemnitzer Straße 5a
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel.: 0371 / 852 074
Fax: 0371 / 820 59 50
E-mail: auto-riemer@arcor.de
Frohe Ostern!

„1. SAREI Budenzauber“ – Ein voller Erfolg

Am 7. Februar konnten wir nach intensiver Planung und Vorbereitung endlich unser erstes eigenes Kinder- und Jugendfußballevent im Hallenfußball durchführen. Der „1. SAREI Budenzauber“ fand in der Sachsenhalle Chemnitz statt und begeisterte nicht nur 150 kleine und große Kicker, sondern entfachte auch tolle Stimmung und Enthusiasmus auf den voll besetzten Rängen. Bereits früh am Morgen starteten wir den Sporttag mit dem Turnier für die kleinsten im Spielbetrieb organisierten Fußballer. Unsere starken F-Junioren (Foto) überzeugten dabei auf der ganzen Linie und konnten das gut besetzte Turnier in ihrer Altersklasse klar gewinnen. Die Jungs von Trainer Sebastian Skobel blieben durch das gesamte Turnier hinweg ungeschlagen und mussten in vier Spielen nur ein ein Gegentor hinnehmen. Am Ende waren die Kicker nicht nur die verdienten Sieger, sondern heimsten auch noch einen Sonderpreis ein. Iven Müller wurde bester Torschütze des Turniers und mit einem zusätzlichen Pokal geehrt.

Im darauffolgenden Turnier starteten gleich zwei Teams aus Grüna/ Mittelbach. Unsere E1-Jugend mit den Trainern Patrick Stein und Maximilian Seifert sowie unsere E2-Jugend Mannschaft, die seit dem Sommer von den Sportfreunden Oliver Lailach und Martin Preußner betreut wird. Nach einer tollen Vorrunde scheiterte unsere E1-Jugend denkbar unglücklich im Halbfinale durch 9m-Schießen am TSV IFA Chemnitz, obwohl der Grünaer Schlussmann, Quentin Philipp, gleich zwei Strafstöße parieren konnte. Den Sieg im E-Jugend Turnier sicherte sich letztendlich die Mannschaft von Germania Chemnitz, vor dem TSV IFA und unserer E1-Jugend. Unsere 2. Vertretung scheiterte knapp im Spiel um Platz 7 an den Jungs vom BSV Cottbus Ost.

Aber nicht nur für die erfolgreichen Teams und Spieler wurden an diesem Tag Pokale und Präsente verteilt, ein

Highlight bildete unsere Tombola und die Verlosung der vielen Preise. Unsere Glücksfee, Christin Heider, zeigte viel Ausdauer, zog insgesamt 25 Glücksnummern aus der Lostrommel und machte damit viele kleine Kicker glücklich.

Den Abschluss des Tages bildete ein vereinsinternes Herrenturnier, bei dem alle Männer-Mannschaften unseres Vereins zum internen Kräftevergleich gegeneinander antraten. Erwartungsgemäß siegte die 1. Männermannschaft (Foto) souverän. Auch das Trainerteam schlug sich achtbar und konnte am Ende des Turniers den 2. Platz feiern. Die weiteren Platzierten waren die 2. Männer-

mannschaft, die „Alten Herren“ aus Grüna sowie die Sportfreunde der „Alten Herren“ Mittelbach.

Abschließend ist zu sagen, dass dieser Tag ein voller Erfolg für alle Beteiligten und Zuschauer war. Das positive Feedback war enorm und es steht heute schon fest, dass wir dieses Event im Jahr 2016 wiederholen werden und den „SAREI Budenzauber“ zu einem festen und bekannten Höhepunkt im Chemnitzer Nachwuchs Hallenfußball

etablieren wollen. Die vollständigen Spielpläne, Ergebnisse und Mannschaftsfotos der Gewinner finden Sie auf unserer Homepage fsv-gruena-mittelbach.de unter der Rubrik „Budenzauber“.

Ein ganz großer Dank geht an dieser Stelle an unseren Hauptsponsor, die Firma SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH, für die Unterstützung bei dieser Premiere. Weiterhin möchte ich mich im Namen unseres Vereins bei Patrick Stein, Maximilian Seifert, Andre Schade und allen weiteren fleißigen Helfern für die reibungslose und perfekte Organisation und Durchführung der Veranstaltung an diesem Tag bedanken.

Falk Fährmann
stellvertretender Vorsitzender

Erste Mannschaft startet mit großen Zielen und Kantersieg in die Kreisliga-Rückrunde

Mit dem Ziel des direkten Aufstiegs in die Kreisoberliga startete unsere 1. Männermannschaft am 7. März in die Rückrunde der Kreisliga Chemnitz. Nach sieben intensiven Vorbereitungswochen, einem Kurztrainingslager in Schneeberg und erfolgreichen Teilnahmen an verschiedenen Hallenturnieren wurde es endlich Zeit, dass der Ball auch im Spielbetrieb wieder rollt. Bereits am ersten Spieltag stand ein richtungsweisendes Spitzenspiel im Terminkalender. Schließlich reiste mit Wacker Wittgensdorf der aktuelle Zweitplatzierte in der Tabelle in den heimischen Wiesengrund. Die Mannschaft von Trainer Ihle hatte gegen die Wittgensdorfer noch eine Rechnung offen, setzte es doch in der Hinrunde eine derbe 1:3 Niederlage. Aufgrund der vorherrschenden Platzverhältnisse wurde die Partie kurzfristig auf dem Sportplatz in Mittelbach angesetzt. Dies tat dem regen Interesse der Anhänger des FSV jedoch keinen Abbruch. Viele fußballbegeisterte Anhänger unseres FSV nutzten das schöne Wetter und besuchten das Spiel unserer Grün-Weißen. Und sie werden diesen Nachmittag nicht so schnell vergessen. Bis in die Haarspitzen motiviert, zeigten sich die Wiesengrundkicker von Ihrer besten Seite und untermauerten die Aufstiegsziele phänomenal. Mit einem 6:0 wurden die Wittgensdorfer Sportfreunde deutlich und in dieser Höhe völlig verdient geschlagen. Mit diesem Sieg konnte der zweite Platz in der Tabelle übernommen werden. Dieser Platz berechtigt am Ende der Saison zum direkten Aufstieg. Nun gilt es, diesen Schwung in die nächsten Partien mitzunehmen, um die aktuelle Entwicklung weiter zielführend voranzutreiben. Das nächste Heimspiel bestreiten unsere Kicker am Sonntag, den 29. März, um 15 Uhr. Gespielt wird dann wieder auf dem Sportplatz im Wiesengrund. Dazu lade ich alle Sportbegeisterten recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist wie immer ausreichend gesorgt. Die Spieltermine für alle Mannschaften finden Sie wie immer auf www.fsv-gruena.de. (FF) ❐

ANZEIGEN

Schon ist es wieder vorbei...

…trotzdem können wir mit Freude auf die vergangene Faschingssaison zurückblicken. Unter dem Motto „KiG = Krankenhaus in Grüna“ haben wir an zwei Samstagen im Februar zusammen mit den Grünaer und Mittelbacher Faschingsfreunden das Kulturhaus in eine riesige Partyklinik verwandelt.

Hier seht Ihr auch das Ergebnis unseres Rekordversuchs: Das vermutlich größte Krankenhausfoto der Welt!

Unser diesjähriges Prinzenpaar Nicole I. und André I., die eigentlich zu dritt auf der Bühne standen, haben ihre Sache toll gemacht, und wir wünschen den beiden alles Gute für das, was diesen Sommer auf sie zukommt.

Bedanken wollen wir uns ganz herzlich bei Herrn Kummer und der Löwen- Apotheke Grüna für die Bereitstellung der Deko-Artikel für unsere GFC-Sektbar. Außerdem ein herzliches Dankeschön an das Team des Forsthaus Grüna für die Betreuung der Bar im großen Saal. Des Weiteren bedanken wir uns bei den Firmen Getränke Pfeiffer, Auto Riemer, Simmel AG und dem Pflegedienst Annette Fleischer!

An dieser Stelle wollen wir aber auch nach vorne blicken: Bereits am 30. April wird der Grünaer Faschingsclub wieder aktiv sein und den Grillstand beim Brauchtumsfeuer betreuen! Natürlich wollen wir auch bei der diesjährigen Schlossteich-Regatta versuchen, unseren Titel zu verteidigen – wir hoffen auf eure Unterstützung vom Ufer aus!

Auch zur Kirmeseröffnung werden wir „wie immer“ dabei sein und freuen uns bereits jetzt auf ein volles Festzelt.

Haben Ihnen/euch unsere diesjährigen Veranstaltungen so gut gefallen, dass Sie/ihr gerne aktiv dabei sein wollt? Dann bitte bei uns melden. Wir freuen uns über jedes neue aktive Mitglied, das gilt auch für unsere Prinzengarde!

Konrad Geßner ❐

ANZEIGEN

Fussbodenbau
MARSCHNER
GmbH & Co. KG

Parkett Laminat Teppichböden Designböden

Fussbodenbau André Marschner
Rabensteiner Straße 2 • 09117 Chemnitz
Tel: 0371 / 85 02 51
Fax: 0371 / 80 00 319
E-Mail: info@fussbodenbau-marschner.de
www.fussbodenbau-marschner.de

Weitzer Parkett

Angebot:
• Maler- und Lackierarbeiten
• Fassadengestaltung / WDVS
• Dekorative Wohnraumgestaltung
• Fussbodenverlegearbeiten

Malerbetrieb Falk Hammer

Hofer Str. 32
09224 Chemnitz / Mittelbach

Mail falkhammer@web.de
Mobil 0163 - 210 43 06

Ich wünsche meinen Kunden ein schönes Osterfest und sonnige Frühlingstage!

IN GRÜNA - FÜR GRÜNA
Wir kümmern uns um IHRE
Versicherungen & Finanzen!

Ihr Team von
GELBE STREIFEN

Am Bahnsteig 2a
Chemnitz / Grüna
0371.45 20 89 0
gelbestreifen.de

BIO NATURKOST

Mein Angebot: Bio- und Naturkost
Grüna, Chemnitzer Str. 41 - 0371 24 09 11 09

Aloe Vera Bio
Saft - 1 Liter
- kein Xasan(Gelmacher)
- kein Natriumbenzoat
- Preis- Leistung stimmt
- Bio- und nicht irgend ein Siegel
- meine 10jährige Erfahrung mit verschiedenen Anbietern
- hoher Acemannangehalt

1 Liter (17.50 € / Liter) = 17.50 €
6 Liter (14.50 € / Liter) = 87.00 €
12 Liter (12.50 € / Liter) = 150.00 €
18 Liter (11.50 € / Liter) = 207.00 €

(Grundpreis: 17,50 € | 1 Liter)

Anlieferung ohne Aufpreis!

Frühjahrskur : entgiften, entsäuern, entfetten, entschlacken

Kinderbibeltage mit Legosteinen

Seit fünf Jahren veranstalten die Kirchgemeinden Mittelbach, Grüna und Rabenstein ihre Kinderbibeltage nun schon gemeinsam. Sie finden immer am Ende der zweiten Ferienwoche im Februar, diesmal vom 18. bis 20. Februar, statt. Dieses Jahr waren wir im Saal der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Rabenstein zu Gast, denn wir hatten uns etwas Besonderes vorgenommen: Unter dem Motto „Unser Lebenshaus“ wollten wir den Kindern Gelegenheit geben, ihre Traumhäuser aus Legosteinen zu errichten und sie dann zu einer gemeinsamen Stadt zusammenzufügen.

Ca. 50 Kinder stellten sich jeden Tag dieser Aufgabe. Dabei entstanden vielseitige und interessante Gebäude - wie man auf den Fotos erkennen kann. In altersgerechten Gesprächsgruppen ging es darum, dass nicht nur Häuser ein Fundament, sondern auch Menschen eine tragfähige Grundlage für ihr Leben brauchen. Daneben hatten die Kinder die Möglichkeit, etwas mehr über die Arbeit eines Tischlers zu erfahren.

Auch für das leibliche Wohl wurde wieder bestens gesorgt. Und das war nicht nur wegen der Kinderzahl etwas Besonderes. Im Küchenteam ging es diesmal zweisprachig zu. Unter den vielen fleißigen Frauen, die Claudia unentgeltlich bei der Verpflegung der Kinder unterstützten, befand sich auch eine Spanierin. Sie nutzte ihre Zeit bis zum Deutschkurs, um uns zu helfen. Wir fanden das große Klasse und sehr mutig. Ihr und allen Frauen des Küchenteams ein herzliches Dankeschön für ihre Mühe. Außerdem bedanken wir uns hier noch einmal:

- Bei der Evangelischen Jugend des Kirchenbezirkes Glauchau für die Bereitstellung von 35 Kisten Legobausteinen und Kleinteilen.
- Bei der Tischlerei Weise aus Rabenstein, die uns einen Einblick in ihre Werkstatt und ihre Arbeit gewährt hat.
- Und nicht zuletzt bei den vielen Helfern beim Abbauen und Verstauen der Legobausteine.

Vielen Dank für Ihre Hilfe /
Muchas gracias por su ayuda.

Regina Sprunk ❐

veränderte Öffnungszeiten

Mo	10.00 – 12.00 Uhr
Di–Fr	10.00 – 12.00 Uhr
	15.00 – 18.00 Uhr
Sa	9.00 – 11.00 Uhr

LOTTO SACHSEN LOTTO

Deutsche Post

DHL

Esche

Bestell- & Service-Shop

Hofer Straße 46
09224 Mittelbach
Tel. 0371 / 85 38 67

AUTOHAUS TEICHMANN GmbH & Co. KG

An der Wiesenmühle 4
09224 Chemnitz Grüna,
Tel.: 0371 842940, Fax: 0371 8429419
www.autohaus-teichmann.de

Frühlingsangebote

- kompl. Reinigung inkl. Motor- & Unterbodenwäsche
- Frühlingscheck
- Vermietung von
  - Fahrradträger
  - für AHZV
  - Dachbox
  - Navigation
  - ab 3,50 € pro Tag
- Klimaanlagen-Wartung

NISSAN
Micra 1.2 Visia First

EZ 03/2014, 150 km, 5-Gang-Getriebe,59 kW/ 80 PS, Nightshade, Klima, Radio/ CD,ZV, Isofix, Fensterheber, elkt., ABS uvm.

NISSAN
Pulsar 1.2 Acenta EU

TZ 11/2014, 10 km, Farbe Dark Precision Grey-Metallic, 6-Gang Getriebe, 85kW/ 116 PS, Klimaautomatik, Start-Stop-Auto,Freisprecheinrichtung,ESP, ABS uvm.CO2 Emiss. komb., 117g/ km,Kraftstoffverbrauch, (Kom. 5,0l / innerо. 6,3 Laußerо. 4,3l)

NISSAN
Note 1.2 Acenta
+ Navi + 360° Kamera

EZ 03/2014, 150 km, Farbe Dark Metallic Grey, 5-Gang Getriebe 59kW/ 80 PS, Einparkhilfe,ESP, ABS, Bluetooth, Klimaautomatik, Radio/ CD uvm.

NISSAN
Qashqai 1.2 Acenta EU

TZ 10/2014, 10 km, Farbe Bronze Metallic, 6-Gang Getriebe, 85 kW/ 116 PS, ABS, ESP, EBD, Bluetooth, Radio/ CD, Klimaautomatik uvm. CO2 Emiss. Komb., 1299/km Kraftstoffverbrauch (Kom.5,6l / innerо. 6,9l außerhalb)

Wir finden Ihr Traumauto!

Vermittlung aller Fahrzeugmarken. Wir beraten Sie gern.
Bei Kauf eines Fahrzeuges erhalten Sie einen 100,00 € Wertgutschein für den Kauf von Zubehör.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch & d. off. spezifischen CO2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch und d. CO2 Emissionen neuer Personalkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH unter www.dat.de unentgeltlich erhalten ist.

Ortschronist, Musiker und unterwegs in der Welt

Wer weiß über die Geschichte Grünas besser Bescheid als Christoph Ehrhardt? Und das nicht nur, weil er seit über 80 Jahren in seinem Geburtsort lebt. 1991 übernahm er – zunächst als ABM-Kraft – das Archiv der Gemeinde. Als Ortschronist im Ehrenamt wirkt er bis heute. „Das mache ich gerne, das lässt mir keine Ruhe und das fordert mich auch geistig“, betont er während unseres Gesprächs.

Christoph Ehrhardt in seinem Reich, dem Archiv des Heimatvereins Grüna (Foto Walter Bunzel)

Seine Kindheit ist geprägt von den Kriegsjahren, die Schulentlassung 1949 erfolgte noch in der sowjetischen Besatzungszone. Eine schwierige Zeit für die Berufswahl. „Ich wollte wissenschaftlich arbeiten oder eine Musikerlaufbahn einschlagen.“ Gemeinsam mit seinem Zwillingsbruder Stephan besuchte er die Oberschule. Weil sein Vater einen Kolonialwarenladen hatte, galt dieser als selbstständig und die beiden Söhne hatten kein Stipendium erhalten. Also verließen sie nach zwei Jahren die Oberschule.

In Grüna und Umgebung war die Textilindustrie dominierend. Von 1951 bis 1953 lernten Christoph Rund- und Kettenwirker im VEB Vinora und Stephan Rundstricker bei VEB Strickwaren „Goldfisch“, sie arbeiteten zunächst in ihrem erlernten Beruf. Ab 1955 bis 1958 studierten beide erfolgreich an der Ingenieurschule für Textilindustrie. Während Stephan danach im Abendstudium seinen Abschluss als Diplomingenieur erwarb, zog es Christoph nun doch zum Musikstudium an das Konservatorium zunächst in Zwickau, später in Halle.

In Halle dann der Schock. Christoph hatte sich ohne fachgerechte Anleitung in all den Jahren eine falsche Technik und Methodik angeeignet, die seine Muskeln verkrampfen ließ. Dieser unbedingte Reflex konnte kaum noch wegtrainiert werden. Seine erhoffte Laufbahn als Berufsmusiker musste er aufgeben.

Ein Foto aus der Jugendzeit – schon vor mehr als 50 Jahren erfreuten Christoph (2.v.l.) und Stephan (li.) Ehrhardt mit ihrem Streichquartett die Zuhörer mit klassischer Musik (Foto privat)

1964 blieb Christoph nur der Weg zurück zu seinem erlernten Beruf. Er begann seine Arbeit in der Informationsstelle der Textilindustrie im Wissenschaftlich-technischen Zentrum in Limbach-Oberfrohna (später Forschungs- und Rationalisierungszentrum Trikotagen). Er fand Gefallen an dieser Arbeit, blieb dort über 25 Jahre. Wie wichtig seine Erfahrungen sein sollten, merkte er nach 1990.

In all den Jahren und besonders bis 1990 hatten beide mit Orchestern oder kammermusikalischen Vereinigungen (Streichquartett u.a.) zahlreiche Auftritte bei Betriebsfeiern, Jugendweihen u. ä. Als Gewinner eines Wettstreits wurden Christoph (Geige) und Stephan (Klavier) durch die Konzert- und Gastspieldirektion zu Auftritten vermittelt. Natürlich üben und spielen beide bis heute und erfreuten in zurückliegenden Jahren die Zuhörer bei Kirchenkonzerten und anderen Veranstaltungen. Mit dem ehemaligen Arbeitersinfonieorchester Karl-Marx-Stadt – jetzt unter dem Namen Sächsisches Sinfonieorchester Chemnitz – reiste Christoph 2008 nach Japan.

1990 – arbeitslos! Wie viele andere meldete sich Christoph Ehrhardt in der Gemeinde Grüna. Während andere als ABM Aufgaben im Naturbereich erhielten, stieg Bürgermeister Gerhard Traetz mit ihm auf den Dachboden im Rathaus. „Schau dir das mal an“, meinte er und zeigte auf die verstaubten Akten, um die sich zu DDR-Zeiten niemand gekümmert hatte. Diese warteten auf Sichtung und systematische Aufarbeitung.

Die Verbindungen zum Stadtarchiv und zum Staatsarchiv für Christoph Ehrhardt (wichtig für die richtige Archivierung der Dokumente) bestehen bis heute. Wichtiger Auf-

trag vom Bürgermeister war zunächst, die kommunalpolitische, wirtschaftliche, kulturelle und soziale Entwicklung im Ort nach 1990 zu dokumentieren. Die daraus entstandenen Lichtbildervorträge, die Gerhard Traetz noch vor der Eingemeindung nach Chemnitz im Kulturhaus hielt, fassen diese Zeit zusammen.

„Bis zu meiner Rente mit 65, das war Anfang 2000, wurde ich von der Gemeinde bezahlt. Seitdem habe ich ehrenamtlich weitergearbeitet.“ Finanzielle Unterstützung kam später von der Bürgerstiftung Sachsen bei neuen Projekten.

Kurz nach der Eingemeindung nach Chemnitz wurde der Heimatverein Grüna gegründet, der als eine der Hauptaufgaben die Führung der Ortschronik in die Satzung aufgenommen hat. Wie viele Stunden hat er daran gearbeitet? Er weiß es nicht. Auch heute noch sind es durchschnittlich über zehn Stunden pro Woche, meint Christoph.

Auf weitaus mehr Zeit musste seine Frau während der Vorbereitung der 750 Jahrfeier auf ihn verzichten. Über ein Jahr wurde intensiv zur „Geschichte und Geschichten aus der grünen Au“ recherchiert, diskutiert, formuliert. „Für das Buch hat mich Fritz Stengel ganz schön ausgequetscht. Neben den Dokumenten des örtlichen Archivs und ergänzenden umfangreichen geschichtlichen Erkenntnissen des Grünaer Ortschronisten Carl May und des Mittelbacher Pfarrers Walter Kühn konnten viele Fakten nur aus den Akten und zeitgeschichtlichen Dokumenten des Stadt- oder Staatsarchivs herausgefunden werden. Aus meiner beruflichen Arbeit wusste ich, dass im 19. Jahrhundert fast in jedem zweiten Haus in Grüna Handkulierwirkstühle standen und Strümpfe oder Kulierhandschuhe gefertigt wurden. Das ist auch mit eingeflossen. Mit zusätzlichen Fakten und umfassenden zum Verständnis wichtigen Hintergrundinformationen vorwiegend zur älteren Geschichte, die Fritz Stengel recherchiert hat, ist es ein umfangreiches Heimatbuch geworden.“

Zu dieser Zeit gab es im Heimatverein eine Gruppe um Fritz Rößler, die bei der Systematisierung und Aufarbeitung der Akten ihm zur Seite stand. Auch jetzt wünscht sich unser Ortschronist die Unterstützung Jüngerer, die mit den Computerprogrammen besser vertraut sind und das Material für die Zukunft konservieren.

Noch immer versucht Christoph Ehrhardt, neue Erkenntnisse über die Geschichte von Grüna zu gewinnen und Lücken zu schließen (z.B. NS-Zeit, Beginn der Planwirtschaft während der Besatzungszeit, Entwicklung der Industrie 1949 bis 1990 …). Er schreibt Publikationen zu geschichtswissenschaftlichen Themen für die von Herrn Dr. Eichler (Niederfrohna) im Mironde Verlag (Herausgeber: Heimatverein Niederfrohna e.V.) erscheinenden Jahresbände, um die Ereignisse unseres Ortes als Teil der Geschichte des Landkreises und darüber hinaus vielen zugängig zu machen.

Hilfreich wäre es für ihn, wenn die Vereine ihre eigene Geschichte selbst aufarbeiten würden, das im Archiv des Heimatvereins gesammelte Material kann natürlich dafür genutzt werden.

Bruder Stephan ist auch nicht untätig. Gegenwärtig hilft er, im Industriemuseum Chemnitz alte Wirk- und Strickmaschinen zu restaurieren und zum Laufen zu bringen.

Wie bleibt man mit 80 auch körperlich fit? Durch Bewegung an frischer Luft. Viel Zuspruch fanden die Ortsrundgänge auf dem Baumgarten-Rundweg, für die geschichtlichen Fakten war und ist natürlich Christoph Ehrhardt zuständig. Aber auch in der Ferne gibt es reizvolle Ziele und viel Neues zu entdecken. Grönland und Australien, Peru und Kuba, die Kapverdischen Inseln waren Reiseziele, aber auch in China, Thailand, Kasachstan, Marokko, Ägypten erkundete er Sehenswürdigkeiten. Beim „INTERSPORT Gipfeltreffen“, das jährlich in unterschiedlichen Alpenregionen Deutschlands veranstaltet wird, wandert er noch anspruchsvolle Touren der Schwierigkeitsgrade 1 und 2 (nicht mehr die 3) und das als ältester gemeldeter Teilnehmer.

Ohne die umfangreiche Zuarbeit und Auswahl der Fakten aus den Archiven durch Christoph Ehrhardt wäre das Grünaer Geschichtsbuch nicht in der Qualität erschienen, wie es seit der 750-Jahrfeier vorliegt. Auf dem Bild die Redaktionsgruppe (v.l.n.r.) mit Fritz Stengel, Gerda Schaale, Christoph Ehrhardt und Thomas Renneberg (Foto Klaus Sohr)

Die Mitglieder des Heimatvereins und viele Grünaer wünschen sich, dass Christoph Ehrhardt weiter so geistig und körperlich fit für unseren Ort wirken kann und selbst Befriedigung empfindet, wenn wieder ein Thema, eine Aufgabe abgeschlossen ist. Als Gesprächspartner wünschen Bernd Hübler und Gerda Schaale ihm alles Gute und dass bald ein Grünaer/eine Grünaerin (auch zwei oder drei) bereit sind, die Weiterarbeit an der Ortschronik zu unterstützen. ❐

Christoph Ehrhardt (4.v.l.) mit Mitgliedern des Heimatvereins beim Hutzenabend in Zwönitz (Foto Klaus Sohr)

Meister Lampe schmunzelt zwischen seinen Ostereiern,
denn auch im Grünaer AWO Hort gibt's bald was zu feiern,
drum freut sich schon heute darauf klein und groß,
denn die Feier bei uns, die wird bestimmt riesengroß.

Doch bevor gefeiert wird, gibt's noch eine Menge zu tun. Abgesehen vom großen Frühjahrsputz, wollen wir uns zum 15jährigen Jubiläum AWO Hort natürlich auch von unserer besten Seite zeigen. Wir, es sind immerhin knapp 150 Kinder, die sich natürlich schon riesig auf viele Stunden in unserem Hortgarten in der freien Natur freuen. Doch genau da fühlen wir uns gar nicht so richtig wohl. Das liegt ABER! nicht an unseren lieben Erzieherinnen, sondern viel mehr an unserem Außengelände, was eigentlich einer großen Schlammwüste ähnelt. Marode Spielgeräte, eine kaputte Hütte, eine ungepflegte Außenanlage sowie Schlamm, soweit das Auge reicht, trüben an schlechten Wettertagen unsere vom Lernen angestrengten Augen. Dabei sollten wir doch diese am Nachmittag bei Spiel, Spaß und Hausaufgaben entspannen. Da kam uns die Idee zum

Projekt "Das grüne Hortzimmer“

Wir wollen mit der Hilfe von Fördermaßnahmen durch diverse Institutionen, mit der Unterstützung einiger Vereine, von ortsansässigen Gewerken und nicht zu vergessen unseren Eltern eine tollkühne Idee umsetzen. Und da Grüna dafür bekannt ist, immer etwas auf die Beine zu stellen woran keiner glaubt, war das für uns Jungs und Mädels der größte Ansporn, als junge Generation auch mal einen Stein ins Rollen zu bringen. Wir arbeiten bereits super mit dem jungen Verein „Baulinchen“ e.V. zusammen, welcher mit uns im Juni in unseren Räumlichkeiten eine Lesenacht veranstalten wird. Wir möchten uns auch musikalisch betätigen und auf eine flache Scheibe zwei Hits pressen. Diese werden wir vorstellen z.B. zur Kirmes, zum Baumgartentag, ja und cleverer Weise wollen wir selbige für eine kleine Spende „an den Mann“ bringen, ohne jetzt den ersten Platz von den aktuellen Top 10 vom Sockel zu stoßen, sondern vielmehr um unser Budget aufzustocken. Denn wir haben es ja – unser Projekt! Und das wollen wir Ihnen jetzt noch kurz vorstellen, bevor alle eifrig ans Ostereier suchen gehen.

ANZEIGEN

Es gibt so viel zu verbessern, damit die Hort-Kinder bald ein sicheres und schönes Umfeld haben.

Wie gesagt, wollen wir unsere Außenanlage verändern, damit wir im Sommer auch im Freien unsere Hausaufgaben an der gesunden Grünaer Luft erledigt können (mal mit mehr, mal mit weniger Freude). Dazu hätten wir gern den alten Bungalow abgerissen. Wir wollen ihn durch einen carportähnlichen Unterstand ersetzen, unter dem Tischgruppen Platz finden sollen. Diesen würden wir dann natürlich mit vielen Pinseln und mit unseren Eltern streichen. Als Schattenspender soll dieser mit Sonnensegeln versehen werden. Sollte sich jemand fragen, was bringt denn das, so sagen wir einstimmig: weg vom Rechner, hinaus in die Natur. Denn wir könnten dann viel mehr an der frischen Luft sein und zusammen noch weitere Sachen auf die Beine stellen, z.B. einen Kräutergarten anlegen, vielleicht auch Spielgeräte erneuern mit unseren handwerklichen Fähigkeiten, den angrenzenden Zaun einen kinderfreundlichen Anstrich verleihen und vieles mehr… Getreu dem Motto, in Grüna grünt´s und vielleicht kann uns auch der ein oder andere Kleingartenverein bei der Auswahl diverser Pflanzen oder einfach als guter Ratgeber unterstützen. Wir hoffen, wir haben Euch schon etwas neugierig gemacht und wollen damit (das ist keine Drohung) regelmäßig ab dem heutigen Datum im Ortsblatt über die Umsetzung unseres Projektes berichten. Natürlich freuen wir uns auch über einen Besuch oder die Unterstützung diverser oben aufgeführter Partner zur Umsetzung unseres Projektes.

Erreichbar sind wir immer direkt vor Ort oder unter:
Telefon: 0371/ 85 81 49
E-Mail: hort.gruena@awo-chemnitz.de

Mit „hortlichen“ Grüßen
Die Kinder aus dem AWO Hort Grüna an der Baumgartenschule ❐

ANZEIGEN

Viel Sport im AWO Hort Mittelbach

In unserer Einrichtung wurde von April 2014 bis Januar 2015 ein Sportprojekt durchgeführt, welches von der Techniker Krankenkasse gesponsert wurde. Jeden Freitag kam eine Trainerin und führte von 13 bis 15 Uhr mit den Hortkindern Sportspiele durch. Dabei wurden die motorischen Fähigkeiten trainiert, aber auch das Zusammenspiel der Kinder in den Gruppen. Als Abschluss des Projektes fand eine gemeinsame Sportstunde mit den Eltern statt, gestaffelt nach Altersgruppen. Nach viel Bewegung und Spaß bei Wettkämpfen gab es einen von den Kindern zubereiteten gesunden Snack, in der Klasse 1 Obstspieße, in Klasse 2 belegte Körnerbaguette's und in den Klasse 3 und 4 belegtes Knäckebrot und Reiswaffeln.

Die Winterferien sind auch schon wieder vorbei. Bei den Veranstaltungen wie Filmvorführung, Sportspiele, Spaziergang, Arbeiten mit Ton, Faschingsfeier hatten die Kinder viel Freude. Zum Basteln kam eine Frau vom Bergbaumuseum aus Oelsnitz. Sie erzählte viel Interessantes zu den Steinen aus der Region, die Kinder konnten sich ein Armband fädeln und ein Muscheltier kleben.

Jetzt sind bereits die Osterferien in Vorbereitung und alle Kinder freuen sich auf wärmeres Wetter.

Allen Mittelbachern wünschen wir eine sonnige und warme Frühlingszeit!

Die Kinder und Erzieherinnen des Hortes ❐

ANZEIGEN

Ihr Vermieterschutzbund
Haus- und Grundbesitzerverein Chemnitz und Umgebung e.V.
Markt 19 – 09111 Chemnitz
Telefon: 0371 – 6 44 61 72
www.hug-chemnitz.de
Nehmen Sie die Lupe!
Guter Rat ist nicht teuer!

Nachhilfe und mehr!
Kompetenz seit 1974
Deutsch – Mathe – Englisch ...
in Grüna und in Mittelbach
Mini-Lernkreis
Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 09722 – 94 91 44
Lern-Erfolg ist kein Zufall!!

Passfotos / Bewerbungsfotos
- ohne Voranmeldung
- für Pass, Reisepass, Krankenkasse ...

in Chemnitz / Grüna
FALK
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8.30-18.00 Uhr
Sa: 8.00-12.00 Uhr
Drogerie · Fotostudio · Labor
Chemnitzer Str. 43 · 09224 Chemnitz/OT Grüna · Tel. 0371 / 85 05 74
www.foto-falk.de · www.drogerie-falk.de · mail: service@foto-falk.de

Frohe Ostern
und einen sonnigen Frühling
Praxis für Logopädie
Tel./Fax 0371 / 24 09 750
Chemnitzer Straße 169 · 09224 Grüna

Dachdeckerei Böttcher
André Böttcher, Dachdeckermeister
Telefon: 0371 2734967
Pleißaer Str. 5 - 09224 Grüna
www.boettcher-dach.de
Dacharbeiten Dachklempnerarbeiten Dachdämmung
Veluxfenster Schieferdach Reparaturen Solar
Gerüstbau Flachdach Beratung / Planung
Abdichtung Ziegeldach Blechdeckungen

Firma ABS... Chemnitz
M. Wendelt
Abbruch • Bau • Sanierung
Bagger- und Pflasterarbeiten
Entrümpelungen • Baugeräteverleih
Containerdienste
09224 Chemnitz/OT Mittelbach
Grünaer Straße 6
E-mail: abs.chemnitz@t-online.de
Tel.: 0371 / 8 20 19 05
Fax: 0371 / 8 57 73 14
Funktel.: 0173 / 3 56 29 20

MÄUSENEST Grüna e.V.

Anja lädt ein!

Montags bis freitags ab 9.15 Uhr begrüße ich Mütter / Väter mit ihrem Nachwuchs.

Im Spiel- und Singekreis fühlen sich die Kleinen und ihre Eltern wohl. Bei interessanten Gesprächen werden Informationen ausgetauscht, manchmal basteln wir auch. An einigen Tagen biete ich auch ein Frühstück an, so kann der Tag entspannt beginnen.

Hiermit lade ich alle Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern zur kostenfreien Schnupperstunde ein.

Kontakt:
Mäusenest Grüna e.V.
Chemnitzer Str. 129
09224 Grüna
0371 8579091
www.mäusenest-grüna.de

Danke an Nico Köhler für die Betreuung unserer Homepage

Anja Heiber

33. Trödelmarkt
... alles rund um s Kind ...

(Frühjahr-/Sommerbekleidung von Baby- bis Jugendgröße, Schwangerenbekleidung, Schuhe, Spielsachen, Bücher, DVD, Kinderwagen, Babyartikel/Erstausstattung uvm.)

Öffnungszeiten:

Samstag, 25.04.2015	10.00 – 14.00 Uhr
Sonntag, 26.04.2015	10.00 – 14.00 Uhr
Montag, 27.04.2015	09.00 – 17.00 Uhr
Dienstag, 28.04.2015	09.00 – 17.00 Uhr ❐

ANZEIGEN

SEHR GUT MDK
Steffi Stein
Kranken- u. Seniorenpflegeservice GmbH
Telefon 03723 / 41 23 99
www.pflegedienst-stein.de
Senioren-Wohngruppe in Chemnitz-Rottluff Limbacher-Straße 285
Häusliche Kranken- u. Seniorenpflege
Seniorenwohngruppen
Tagesbetreuung · Seniorenpflegeheim
Kurzzeit- / Verhinderungspflege
Amb. Fußpflege · Ergotherapie
Speziell für an Demenz erkrankte Menschen
• gemeinsame Spielenachmittage
• Gedächtnistraining • handwerkliche Übungen
• Rätseln, Singen, Tanzen u. v. m.
Kostenfrei im Rahmen §45a/b SGB XI
Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal

Ideen mit Keramik
Fliesenleger
Michael Bretschneider
FLIESEN
NATURSTEIN
BETONWERKSTEIN
AGGLOMARMOR
BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG
Grüner Winkel 2
09224 Chemnitz/OT Grüna
Tel./Fax: 0371/ 8202296
Funk: 0172/ 3474353

Frohe und sonnige Ostertage wünschen
syrel design company
Fotostudio FOTO RUTTEWITZ
Chemnitzer Str. 147
09224 Grüna
0371/80809225

AUTO SERVICE SEYBOTH
• Reparatur aller Fzg.-Typen
• Inspektionen
• Unfallinstandsetzung
• Autoglasservice
• Reifenservice / Einlagerung
• Klimaservice • HU/AU täglich
• Werkstattersatzwagen
• Hol- / Bringedienst
Meisterbetrieb – Freie Kfz-Werkstatt
www.autoservice-seyboth.de
09224 Grüna · Dorfstraße 155 · Tel.: 0371/80 80 96 34 · Funk: 0173/8 99 14 35 · E-mail: autoservice-seyboth@web.de

21 Jahre cobra security
UNSER AUFTRAG: IHRE SICHERHEIT
NEU! Unterhaltsreinigung
• STREIFEN- UND REVIERDIENST
• ALARMAUFSCHALTUNG / INTERVENTION
• OBJEKTSCHUTZ
• EMPFANGS- UND REZEPTIONSDIENST
• PLANUNG, INSTALLATION UND WARTUNG VON VIDEOANLAGEN
• SCHLÜSSELDEPOT
cobra security GmbH & Co. KG | Neefestr. 86 | 09116 Chemnitz
Telefon: (0371) 2737123 | www.cobra-security.de
cobra security

Schwierige Skisaison

Dennoch Medaillen und gute Platzierungen für den WSV Grüna e.V.

Siegerehrung in Baiersbronn – 1. Platz Pauline Stephani, Platz 5 Sandra Müller (2.v.r.)

Siegerehrung Sachsen-Pokal 2015 in Geyer – 1. Platz Sandra Müller, Platz 5 Pauline Stephani (2.v.re.)

Der fehlende Schnee macht es immer komplizierter für alle Vereine und Veranstalter. Schneetraining in unseren Breiten – so gut wie ausgeschlossen. Auf unserer großen Schanze im Gussgrund konnten wir außer einem Versuch nicht ein einziges Schneetraining durchführen. Das macht sich natürlich bei Wettkämpfen bemerkbar.

Die Wettkämpfe fanden ausschließlich auf Kunstschnee statt. Selbst die Sachsenmeisterschaften im Skisprung und der Nordischen Kombination mussten zum ersten Mal gesplittet werden. Die Altersklassen 8 bis 11 starteten in Oberwiesenthal, die AK 12 und 13 in Johanngeorgenstadt in Verbindung mit dem Deutschen Schülercup. Die AK 14 – Herren werden im Sommer auf Kunststoffmatten ausgetragen.

Der erste Tag, die erste Wertung, der Sachsenmeisterschaft in Oberwiesenthal brachte die Ernüchterung. Vierte Plätze von Denny Burkhardt (S 8) und Felix Frischmann (S 10) waren die besten Resultate. Florian Conrad, Marlene Hoyer, Megi Lou Schmidt, Philipp Stephani, Moritz Antengruber, Sarina Haustein und Paul Schulz erreichten Ergebnisse zwischen Platz 5 und 9. Der zweite Tag lies alle wieder erfreulicher dreinschauen. Unseren Aktiven merkte man an, dass sie nun mehr Schneesprünge absolviert hatten. Denny Burkhardt machte den Auftakt und gewann mit einem klaren Ergebnis die Goldmedaille. Sarina Haustein (Mädchen II) und Felix Frischmann (S 10) erkämpften für sich und unseren Verein jeweils die Silbermedaille. Philipp Stephani (S 10) wird zweimal Fünfter, Marlene Hoyer (M I) kämpft sich vom 8. auf den 5. Platz nach vorn und alle anderen erreichen Ergebnisse wie am Vortag. So war es dann noch eine versöhnliche Meisterschaft.

Bei der separat geführten Sachsenmeisterschaft zum Deutschen Schülercup in Johanngeorgenstadt erzielten unsere Starter/-innen gute bis sehr gute Ergebnisse. Sandra Müller (M III) erkämpfte an beiden Tagen die Silbermedaille. In dieser AK wurde Pauline Stephani Vierte und Fünfte. Die Jungs hatten es da etwas schwerer, weil ihnen das Schneetraining auf größeren Schanzen fehlte. Aber Paul Scholz (S 12) erreicht zweimal den sehr guten fünften Platz und Tom Haustein wurde einmal Achter. Der Vorstand und der Verein gratulieren den Medaillengewinnern und den Platzierten bei der Sachsenmeisterschaft

Pauline Stephani im Flug beim Schneetraining in Planica (SLO)

Sandra Müller im Flug beim Schneetraining in Planica (SLO)

Denny Burkhardt in Aktion

Sachsenmeister 2015 Schüler 8 in Oberwiesenthal; Denny Burkhardt

Die vier Grünaer Teilnehmer beim DSC in Baiersbronn: Paul Schulz, Pauline Stephan, Sandra Müller, Sarina Haustein (v.l.)

2015 ganz herzlich Die Ergebnisse in der Wertung des Deutschen Schülercups: Sandra Müller einmal Dritte und einmal Fünfte, Pauline Stephani zweimal Zehnte, Paul Scholz wurde 19. und 18. und Tom Haustein belegte die Plätze 37 und 33.

Einen absoluten Einstieg in die Wintersaison und somit auch in den Deutschen Schülercup hatten in der zweiten Januarhälfte Pauline Stephani und Sandra Müller in Baiersbronn/Schwarzwald. Sie taten es ihren Vereinskollegen Erik Frischmann und Richard Schultheiß gleich, die Anfang des Jahres in Garmisch-Partenkirchen so auftrumpften. Denn Pauline Stephani gewann beide Wertungen und stand somit zweimal auf dem obersten Treppchen, Sandra Müller erkämpfte sich die Plätze vier und fünf und war somit zweimal bei der Siegerehrung dabei. Paul Schulz und Tom Haustein erzielten ähnliche Ergebnisse wie in Johanngeorgenstadt. Wir möchten Pauline und Sandra zu diesem tollen Ergebnis im DSC herzlich gratulieren.

Mitte Februar gab es einen Sachsen Pokal Wettkampf in Geyer. Man konnte spüren, dass unsere Aktiven wieder mehr Schneesprünge absolviert hatten. Den Auftakt machte wieder Denny Burkhardt. Mit den jeweils weitesten Sprüngen und zwölf Punkten Vorsprung gewann er die AK Schüler 8 souverän. Knapp geschlagen wurde Nils Neuhaus Vierter, Platz acht belegte Florian Conrad. Bei den Mädchen I wurde Marlene Hoyer Fünfte. Bei den Schülern 10 sprangen wir wieder ganz vorn mit Felix Frischmann ersprang sich den 2. Platz, Philipp Stephani wurde sehr guter Vierter und Moriz Antengruber Achter. Sarina Haustein (M II) sprang mit 0,3 Punkten am Podestplatz vorbei und wurde Vierte. Nach dem 5. Platz von Paul Scholz (S 12) gab es wieder einen Sieg für Grüna: Sandra Müller präsentierte sich in einer guten Form, Pauline Stephani wurde diesmal Fünfte.

Wir möchten noch davon berichten, dass der WSV Grüna zwei Starter beim Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ dabei hatte. Dies ist ein Einladungswettkampf, wo die Sportler/-innen nach ihren bisherigen Ergebnissen nominiert werden. Wir sind stolz, dass Sarina Haustein und Felix Frischmann mit dabei waren. Dieser Wettkampf wurde in Füssen ausgetragen und es waren 60 Nachwuchssportler am Start.

Im Mannschaftswettbewerb, wo Regionalteams gebildet werden, belegten Felix Frischmann im Team Erzgebirge/Chemnitz bundesweit den 4. Platz und Sarina Haustein im Team Vogtland/Oberlausitz den guten 5. Platz. Das kann sich doch sehen lassen – wir gratulieren.

Und noch eine Information von Richard Schultheiß. Er war zu einem APO-Sprungwettkampf in Seefeld (Österreich) in der deutschen Mannschaft. OPA ist die „Organisation der Alpenländer Skiverbände“. Er hat gut abgeschnitten. In der Einzelwertung wurde er als zweitbester Deutscher Siebenter und mit der Mannschaft Germany I Dritter. Auch ihm wünschen wir weiterhin viel Erfolg.

Über die Einsätze von Erik Frischmann, den Abschlusswettkampf im Sachsen-Pokal in Augustusburg und die Pokal-Abschlusswertungen werden wir im nächsten Heft informieren. Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe lagen noch nicht alle Infos vor.

Günter Riedel, Vorstandsmitglied ❐

Pension Franz
Dorfstraße 56 · 09224 Chemnitz/Grüna · ☎ + 🖷 03 71/85 28 73

J&S Service
Dienstleistungen rund ums Haus
Hausmeisterservice / Fenster- und Unterhaltsreinigung
Garten- und Grundstückspflege / Gartenteichreinigung
Renovierung / Bodenlegearbeiten / Kleinreparaturen
Einbau von genormten Baufertigteilen
weitere individuelle Leistungen auf Anfrage
Holger Junghans
Funk: 0174/9543225, Fax: 0371/855679
Dorfstraße 166, 09224 Chemnitz OT Grüna

Ford Service Betrieb
Ford
R. Hettich & R. Neumann GbR
vorm. Auto Landgraf
Qualität statt Accord
Hofer Str. 37
09224 Chemnitz/
OT Mittelbach
Email: kontakt@1amittelbach.go1a.de
gefällt mir
facebook/hettichneumanngbr
Unserer werten Kundschaft Danken wir für ihr Vertrauen in unseren Start und wünschen ein frohes Osterfest.
Wir freuen uns auf unser Frühjahrsfest, wo wir Sie gerne Willkommen heißen.
Tel.: 0371 - 85 20 36 Fax: 0371 - 85 20 35

IMMOBILIENBETREUUNG SEIT 1990
ULRICH LANGE
Ihr Partner für Eigentum
Tel. 0371-30 34 26
09224 Grüna, Mühlenstr.1
www.chemnitz-hausverwaltung.de
WIR KÜMMERN UNS!
VERWALTUNG • VERMITTLUNG • FINANZIERUNG

Neues Auto?
Hier gibt's die günstige Versicherung!
Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:
- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Beratung in Ihrer Nähe
Gleich informieren.
Kundendienstbüro
André Seidel
Versicherungsfachmann
Tel. 0371 360107
andre.seidel@HUKcom.de
Limbacher Str. 81
09113 Chemnitz
Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung
HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Zahnarztpraxis
Cliff Daniel Fiedler
Der „Frühling hält sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte"
Das Praxisteam wünscht eine heitere OSTERZEIT!
Sprechzeiten:
Mo, Di, Do 7-11 Uhr 13-17 Uhr
Mi, Fr 7-11 Uhr
und nach Vereinbarung
(behindertengerechter und ebenerdiger Zugang)
Chemnitzer Straße 159 a
09224 Chemnitz / OT Grüna
Tel. 0371 / 77 50 06 67 Fax: 0371 / 85 79 35 36
zahnarztpraxis.fiedler@gmail.com

MEHRWEGSYSTEM

Tonerkartuschen – Tintenpatronen – Farbbänder

- Erzeugnisse aus eigener Produktion ... der Umwelt zuliebe
- Kostenersparnis bis zu 50 % gegenüber Originalprodukten
- Vergütung Ihrer verbrauchten Toner und Tinten
- 2 Jahre Garantie

Frohe Ostern!

Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr
E-mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de

Klavier-, Keyboard- & Gitarrenunterricht

G. u. P. Kassube
Am Hexenberg 17
09224 Grüna
Tel.: 0371 / 85 46 06

Nutzen Sie unser Angebot zu einer kostenlosen Schnupperstunde!

Friseur & Kosmetik

Alcina Pester

Frohe Ostern!

Chemnitzer Str. 36 · 09224 Chemnitz/Grüna
Telefon: (0371) 85 19 38

Fliesengeschäft

Sven Schrepel Grüna

Beratung und Verkauf von Fliesen
Ausführung von Wand- und Bodenfliesarbeiten inkl. Spezialverfugung
Natursteinverlegearbeiten
sowie Ofen- und Kaminbau

Neustädter Straße 17 • 09224 Chemnitz / OT Grüna
Telefon: 0371 / 85 33 93 • Telefax: 0371 / 85 25 39
Funk: 0172 / 9611381 • e-Mail: SvenSchrepel@t-online.de

KÜCHEN 2015 erleben...

DER KREIS Küchenspezialist

Wir halten, was andere versprechen!

Wir sind „zertifizierter Küchenspezialist" und autorisierter ESS-Klasse Händler von Küchenspezialisten

KÜCHENSTUDIO Ehnert Inh. Gabriele Ehnert
Reichenbrander Str. 4 • 09224 Grüna/Chemnitz • Tel./Fax 0371 / 85 53 55
www.ehnert-kuechen.de • E-mail: zentrale@ehnert-kuechen.de

Jedem Nagel kann geholfen werden...

im Nagelstudio Yvette

Chemnitzer Straße 43
(Drogerie Falk)
09224 Grüna / Chemnitz
Tel. 0371 / 80 80 06 27
Funk: 0152 / 401 83 92

Klempnerei Gruner Grüna

Chemnitzer Str. 44
09224 Grüna

Andreas Gruner · Klempner, Installateur-, Heizungs- und Lüftungsbaumeister
Tel.: (03 71) 85 14 96 · Fax: 8 57 96 79 · Funk 01 71 / 6 12 96 31

BÄDER • DÄCHER • GAS • WASSER • HEIZUNG • SERVICE

Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Beim Sprint mit 55 km/h um die Bahn

Eva Luca, Lisa-Maria Weder und Kim Richter, die Mädels vom RSV

Radsport im Ortschaftsanzeiger? Wir haben doch gar keinen Radsportverein!

Stimmt. Obwohl zur Geschichte Grünas auch der Radsportverein „Frisch auf“ (gegründet vor 1905 und im Adressbuch 1928 mit dem Namen Erwin Winkler aufgeführt) sowie der Radsportverein „Edelweiß“ (gegründet 1906 und 1928 als Radsportverein Diamant 06 mit Willy Dickert) gehören.

Lisa-Maria Weder beim Zeitfahren der Internationalen Kids-Tour

Florian im Wettkampf

Hier geht es nicht um die Geschichte, sondern um die Zukunft. Um eine Sportgymnasiastin, die im vorigen Jahr bei den Landesmeisterschaften Bahn in Leipzig bei vier Starts in der Klasse U15 weiblich dreimal auf dem obersten Treppchen stand (2x mit Bahnrekord über 100m fliegend und 500m !) und einmal Zweite wurde, die beim Sprintwettkampf in Augsburg einen 1. und einen 2. Platz belegte, die bei den Sichtungsrennen des Bundes Deutscher Radfahrer (BDR) in Frankfurt/M. in der Klasse U 17 als 14jährige im Sprint und im Keirin Zweite und im Zeitfahren 500 m Dritte wurde, die einen Pokal der Chemnitzer Oberbürgermeisterin besitzt.

Das sind doch beachtliche Leistungen der Lisa-Maria Weder, die als Sprinterin dem Nachwuchsnationalkader (Bahn) angehört.

Ihre Mutter Annett Weder, im Alten- und Pflegeheim „Am Wald“ im Dreischichtdienst tätig und früher eine Leistungsturnerin, erzählt von den Anfängen. Ihre Kinder sollten selbst entscheiden, welchen Sport sie ausüben wollen. Bruder Florian begann mit dem Radsport. Die Mutter und die zwei Jahre jüngere Schwester schauten zu. Es dauerte lange, bis die Schwester entschied: Morgen fahre ich auch. Nach einem ihrer ersten Wettkämpfe wurde sie von der Radsportlegende Täve Schur, der sich auch um den Nachwuchs des Radsportvereins Venusberg (RSV) kümmert, gefragt, welchen Platz sie denn erreicht habe. Selbstsicher und gar nicht eingeschüchtert: „Na, den letzten!“ Das war einmal…

Noch ein bekannter Radsportler unterstützt den RSV: Markus Burghardt, Tour de France-Etappensieger, der ein eigenes Juniorteam betreut. Als einziges Mädchen gehört Lisa-Maria dazu.

Bruder Florian, das zeigt das Foto, hat sich einer anderen Disziplin zugewandt. Er ist Crossmeister in seiner Altersklasse. Nach Abschluss der 10. Klasse beginnt er im Sommer eine Lehre bei Steelconcept GmbH in Chemnitz-Siegmar. Als einer der Sponsoren des RSV bietet dieses Unternehmen gute Voraussetzungen, damit Lehre, Training und Wettkämpfe unter einen Hut (oder besser unter einen Helm) gebracht werden können.

Auf dem Sportgymnasium gehört Lisa-Maria zu einer Klasse mit „gestrecktem“ Unterricht, d.h. der Lehrstoff von zwei Jahren wir in drei Jahren vermittelt unter Beachtung von Trainingszeiten und Wettkämpfen. Abstriche gibt es nicht, schlechte schulische Leistungen könnten möglichweise ein Startverbot nach sich ziehen.

Mit einem „normalen“ Fahrrad sind Lisa-Maria und ihre Freundin und Sportkameradin Eva Luca auch in Grüna und auf dem Weg zur Schule und zum Training unterwegs, hier gilt für sie die StVO. Auf der Radrennbahn an der Werner-Seelenbinder-Straße – auf einem Rad ohne Gangschaltung und ohne Bremsen – geht es dann so zur Sache, dass die Mutter lieber gar nicht hinschaut. Stürze gingen bisher glimpflich aus, aber der Anzug geht schon mal kaputt. Ein Helm, der aus Sicherheitsgründen ausgetauscht werden muss, kostet schon mal 300 Euro. Die Familie ist froh über jede Unterstützung. Das Architekturbüro Freitag ist der erste Sponsor in Grüna und der Frisiersalon Pester hilft, damit die Frisur noch sitzt, wenn der Helm abgenommen wird. Bei Wettkämpfen außerhalb oder bei Trainingslagern (zuletzt in Italien) muss die Familie zuzahlen. Ja, es ist ein teurer Sport.

Liebe Grünaer, wenn ihnen im Wald beim Lauftraining – Kraft und Ausdauer werden nicht nur auf dem Rad trainiert – Lisa-Maria und Eva oder auch Florian begegnen, schauen sie ruhig hin. Hier bereiten sich junge

Menschen vor, um einmal mit ihren Leistungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen die Sportanhänger zu begeistern.

Warum soll nicht mal eine Sprinterin aus unserem Ort bei Weltmeisterschaften starten? Schließlich hat unsere Region schon mehrfach Weltmeister bejubelt – wie Gerhard Blotny im Einer-Kunstradfahren (1967/1969), Gerhard Degenkolb/Gerd Martin im Radball (1959), und auf Diamant-Rennrädern siegte Täve Schur 1958 und 1959. ❐

Lisa Maria Weder (links) und Eva Luca mit Täve Schur

ANZEIGEN

ANZEIGEN

In Reichenbrand wird wieder gefeiert –

der 18. Maibaum wird gesetzt

MAIBAUM
REICHENBRAND

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass am 1. Mai in Reichenbrand der Maibaum gesetzt und an diesem Tag mit den Bewohnern und vielen anderen Gästen kräftig gefeiert wird. Selbstverständlich freuen wir uns auch über den Besuch unserer Nachbarn, wie den Bürgern aus Grüna und Mittelbach und möchten alle Interessierten ganz herzlich dazu einladen.

Natürlich wird es wieder einen tollen Festumzug und ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Bühnenprogramm geben. Ab 10.30 Uhr werden die Breitenauer Musikanten zum Frühschoppen aufspielen. Auch auf die kleinen Besucher wartet ein spannendes Programm. Für das leibliche Wohl unserer Besucher ist bestens gesorgt.

Der Höhepunkt wird wiederum 14:00 Uhr das Setzen des Maibaumes sein.

Und da es im vergangenen Jahr allen Gästen so gut gefallen hat, wird ab 20:00 Uhr im Haus des Gastes das Tanzbein zu der Musik von „Linie 6“ kräftig geschwungen. Einlass ist ab 19:00 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf in „Conny´s Getränkemarkt“, im Chemnitzer Athletenclub, in der Drogerie Jacqueline Böhme und natürlich auch an der Abendkasse.

Heimatverein Reichenbrand e.V.

Wir würden uns freuen, liebe Grünaer und Mittelbacher, wenn wir Sie an diesem Tag als unsere Gäste begrüßen könnten und geben uns sehr viel Mühe, dass es für alle ein unvergesslicher Tag wird.

Über ganz viele Besucher freuen sich die Organisatoren des Maibaumsetzens ❐

ANZEIGEN

JAN KLOSE
Haus- & Gartenservice
Sie brauchen Hilfe bei Arbeiten in Haus und Garten?
Ich helfe Ihnen auch bei Umzügen, Malerarbeiten, Fliesenlegen, Trockenbau, Holzschutz uvm. Rufen Sie doch gleich an!
Sie erreichen mich unter 0371/84 49 90 61
oder auf dem Handy unter 0151/64 52 15 09.
Jan Klose, Ilingweg 37, 09224 Chemnitz/Grüna
haus-gartenservice-jankloese@web.de

Zimmerei Beckmann
alles gut bedacht –
Dorfstraße 141
09224 Chemnitz OT Grüna
kontakt@zimmerei-beckmann.de
www.zimmerei-beckmann.de
Tel. 0371|82 00 412
Mobil: 0163|82 00 411
Fax: 0371|81 00 28 11
STEICO

Schuhhaus Huppert
Das Fachgeschäft in ihrer Nähe
Inh. Karin Huppert
Chemnitzer Str. 61
09224 Grüna
Fon: 0371 85 20 14
www.schuhhaus-huppert.de | schuhhaus.huppert@arcor.de
Frohe Ostern
Mo. - Fr. 09:00 – 18:00 Uhr | Sa. 08:30 – 12:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FRISUREN
KATRIN FISCHER
Hofer Straße 5g · 09224 Mittelbach · Tel.: 0371 - 808 1230
Weitere Informationen auf www.katrin-fischer.biz
Öffnungszeiten
Mo, Die 09:00 - 18:00 Uhr
Mi: 09:00 - 17:00 Uhr
Do, Fr: 09:00 - 18:00 Uhr
Sa: 09:00 - 12:00 Uhr
Weitere Termine gern auf Anfrage.
Wir wünschen allen Kunden frohe Ostern!
Nur mit diesem Coupon: im April und Mai 10 % Rabatt auf Body-Tattoos und Haarverlängerungen

Ihr individueller Holzbau
Zimmermeister Jürgen Kaiser
Beratung • Planung • Ausführung
H-B-K
Holzbau Kaiser
Wir sind für Ihre Wünsche da – einfach nachfragen!
Frohe Ostern
Dachstühle
Vordächer
Carports
Innenausbau
Sanierung
Trockenbau
Reparaturen
sonstige Holzarbeiten
Tel.: 0371/8 20 41 04 • Fax: 0162/8 30 29 54
Mittelbacher Dorfstraße 58 • 09224 Mittelbach

Andreas Wärzner Fuhrgeschäft
Transporte-Baggerarbeiten-Schüttgüter
- Sand
- Splitt
- Kies
- Ziekies
- Frostschutz
- Mutterboden gesiebt
- Rindenmulch
- Beton

Chemnitzer Str. 137
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel./Fax: 0371/8000456
Funk Tel. 0177/2706329

F&B Fahrzeugtechnik GmbH
Freie Meisterwerkstatt für Kfz und Nutzfahrzeuge
Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna
Tel.: 0371 / 28 32 25 25
Fax: 0371 / 28 32 25 26
www.fb-fahrzeugtechnik.info
DIESEL EXPERT PARTNER
Frohe Ostern!
Eine Werkstatt – Alle Marken – Einfach meisterhaft!

MSC SPECIALS
Katalog 2016/2017
druckfrisch im Reisebüro
MSC
REISEBÜRO SCHLETTER

„GROßELTERN für mich“

Patengroßeltern – was ist das?

Mit dem Projekt „GROßELTERN für mich“ vermittelt und betreut das Mehrgenerationenhaus Chemnitz, welches zur solaris FZU gGmbH Sachsen gehört, Kontakte zwischen Senioren und jungen Familien oder alleinerziehenden Müttern bzw. Vätern.

Durch den demographischen Wandel kommt es heute oft vor, dass Familien weit weg voneinander wohnen und regelmäßiger Kontakt zwischen Oma, Opa und Enkelkindern schwer möglich ist. Den Kindern fehlen deshalb Großeltern, die sich auf besondere Weise Zeit für gemeinsame Aktivitäten nehmen. Junge Eltern vermissen häufig eine unterstützende Hand, wenn es um die Freizeitgestaltung und Betreuung ihrer Kinder geht oder sie suchen einfach ein offenes Ohr für die Belange des Alltags.

Andererseits empfinden viele Senioren den Kontakt zu Kindern und Familien als aktive und erfüllende Bereicherung des Lebensalltags.

Das Projekt „GROßELTERN für mich“ gilt für die gesamte Stadt Chemnitz. Interessenten sind in allen Wohngebieten – auch in Grüna und Mittelbach – registriert und warten auf junge Familien bzw. auf Großeltern.

Wer gern eine Patenschaft eingehen möchte, kann sich im Mehrgenerationenhaus Chemnitz, Irkutsker Straße 15 in 09119 Chemnitz melden. Ansprechpartner sind Frau Jana Rauch, Leiterin des Mehrgenerationenhauses, und Frau Ute Streubel, Projektkoordinatorin.

Telefon	0371 – 400 76 22
Mobil	0176 76847194
E-Mail	grosseltern@solaris-fzu.de

❐

ANZEIGEN

28. MÄRZ
SAISONSTART
Klein-Erzgebirge Oederan
www.klein-erzgebirge.de
Erwachsene
Kind
Jetzt Saisonkarten besorgen!

FRÜHLING
MACHT LUST AUF NEUES
... trendige Haarschnitte, frische Farben, tolle Frisuren
Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest und sonnige Frühlingstage.
Bis bald - wir freuen uns auf Sie.
Inh. Ines Hähle I Chemnitzer Str. 65 I 09224 Chemnitz I Tel. 0371 851682
Di, Do, Fr 9.00 - 18.00 Uhr I Mi 9.00 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Haargefühle
ÖDER KURZ ODER LANG

PLANSECUR
Die Finanzplaner.
Von Christen zu den Menschen
Martin Wehland
Bankkaufmann (IHK)
Kochstraße 17
09116 Chemnitz
Fon 03 71 / 27 55 33 83
Fax 03 71 / 27 55 33 82
m.wehland@plansecur.de
www.m-wehland.plansecur.de
Anlage – Versicherung – Kredite
Jeder Tag ein Vermögen.

Tintenpatronen
und mehr
LOTTO
Hermes
auch Privatpaketservice
NEU Der Duft des Ostens bei uns:
ACTION
Wir wünschen ein frohes Osterfest.
Chemnitzer Str. 159, 09224 Grüna (hinter Penny-Markt)
Telefon: 0371 27 23 62 64

ORTHOPÄDIE - SCHUHTECHNIK
Michael May
Unser Service für Sie...
• orthodädische Schuhe nach Maß
• orthodädische Einlagen, Sporteinlagen
• orthopädische Zurichtungen an Konfektionsschuhen
• spezielle Versorgung von diabetischen Füßen
• Schuhreparatur
• Bandagen
• Kompressionsstrümpfe
• Spezialstrümpfe für Diabetiker
• Schuhe für lose Einlagen
• modische Bequemschuhe / Hausschuhe
Nach telefonischer Vereinbarung (03722 - 92036) führen wir gern eine elektronische Fussdruckmessung / Fuss-Scan sowie Hausbesuche durch.
09212 Limbach-Oberfrohna
Chemnitzer Str. 67 (Tel. 03722 - 92036)
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr, Samstag 9 - 12 Uhr
Jägerstr./Bachstr. (Tel. 03722 - 90034)
Mo. - Fr. 8.30 - 18 Uhr, Samstag 9 - 12 Uhr
09322 Penig
Markt 14 - Hintergebäude
Dienstag 15 -18 Uhr

Natur- und Wanderverein Grüna e.V.

– APRIL –

Sonntag, 05.04.	• Wir holen Osterwasser an der Jungfernquelle, 6.00 Uhr, Grüna Damaschkestraße Ltg. M. Eckert (Tel. 01629066174) Anmeldung bis 4. April • Zum Osterreiten nach Rammenau – 9.30 KIG (mit PKW) Ltg. M. Eckert (Tel. 01629066174)
Dienstag, 07.04.	Seniorenwanderung „Strecken des Grünaer Wandertreffs 2014“ 2. Etappe: Hohenstein-Er. – Wüstenbrand - Grüna, ca. 7 km Anfahrt mit Bus gegen 14.45 Uhr ab Pleißaer Str. (Zustieg bei günstiger Haltestelle mgl.!), Ausstieg: Oststraße Ltg. B.Freiberg (Tel. 0371/855542) Anmeldung bis 6. April
Samstag, 11.04.	**1. Arbeitseinsatz: Frühjahrsputz in unserer Baude – 8.00 Uhr Ltg. T. Landgraf**
Freitag, 17.04.	**Mitgliederhauptversammlung 18.00 Uhr Dachsbaude Der Vorstand**
Sonntag, 19.04.	Relaxradtour im Zwönitztal, ca. 10 km Ltg. M. Eckert (Tel. 01629066174) Anmeldung bis 29. März mit genaueren Informationen

– MAI –

Freitag, 01.05.	Gemeinsame Wanderung mit Plauener Naturfreunden in den Kirchberger Granit zwischen Stangengrün und Plohn, 17 km mit Einkehr 7.30 Uhr KIG (mit PKW), Ltg. T. Landgraf, Anmeldung bis 19.04.
Samstag, 09.05.	Arbeitseinsatz, 8.00 Uhr
Sonntag, 10.05.	Zum „Radlersonntag in den Mülsengrund“, ca. 70 km (Radtour) 9.00 Uhr KIG Grüna, Ltg. T. Landgraf
Do. 14. bis So. 17.05.	Rucksacktour Frankenwald, 2. Etappe ca. 80 km
Freitag, 15.05.	Vereinsausfahrt Elbtal
Dienstag, 19.05.	Lichtbildervortrag „Thailand“ 19.00 Uhr Dachsbaude, Ltg. V.Grund

– JUNI –

Samstag, 06.06.	Frühsommerwanderung mit dem Revierförster von Wildenfels in das Wildenfelser Zwischengebirge, 15 km mit Mittagseinkehr ab KIG mit Pkw, Info Vereinsabend und T. Landgraf

Ansprechpartner: Vorstand
Ilona Langer, Vorsitzende, Tel. 30 73 21
Tilo Landgraf, Stellvertreter, Tel 0177/746 24 01
Hannelore Sohrmann, Finanzen, Tel. 810 10 23

Fachgruppen:
Wandern/Touristik: Brigitte Freiberg (Tel. 85 55 42 – Tilo Landgraf (Tel. 0177/746 24 01 – Marc Krause (Tel. 0175/141 57 56)
Kultur: Hermine Schott (Tel. 800 08 98) – Veronika Grund (Tel. 810 14 12)
Vermietung und Bewirtschaftung Dachsbaude: Antje Bauch (Tel. 03723/414593 mit Anrufbeantworter)
Vereinsabende dienstags 19 Uhr in der Dachsbaude. Gäste sind immer herzlich willkommen.
Infos unter www.wanderverein-gruena.de. Änderungen vorbehalten

Wir denken an
Lena Lanßky
verstorben im November 2014
Sie war eine der ersten Mitglieder unseres Vereins
und bereits seit ihrer Jugendzeit aktiv in der Wanderbewegung
Danke, Lena
Die Mitglieder und Freunde des Natur- und Wandervereins Grüna e.V

❐

AM 30.MAI 2015 AUF DEM ALTEN UHLIGHOF
CHEMNITZER STRASSE 148, GRÜNA
VERANSTALTEN WIR EINEN

HOFTRÖDELMARKT

KRIMSKRAMS,KINDERZEUGS,BÜCHER,TONTRÄGER
ALLERLEI NÜTZLICHES UND UNNÜTZES
VIELLEICHT DAS EIN ODER ANDERE SCHÄTZCHEN

BEGINN 10 UHR

WER AUCH WAS ZU VERKAUFEN HAT IST HERZLICH EINGELADEN
STANDMIETE KOST NIX
INFO UNTER TEL. 0175/9890220

Gasthaus „Zum Vierseitenhof“

Veranstaltungen April / Mai 2015

Steakabend
24. April 2015 ab 17:00 Uhr
Verschiedene Variante vom Steak

„Ostseefisch - Fangfrisch auf dem Tisch“
8. Mai 2015 ab 17:00 Uhr
Mit Sirkauvorführung und vieles vom Fisch erzählt und gezeigt mit unserem Experten Frank Brüx

Festbieranstich mit Mutzbraten
3. Mai 2015 ab 17:00 Uhr
Anlässlich 125 Jahre Vereinigung Oberlungwitz und Altai-Oberlungwitz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr
von 11-14 Uhr und ab 17 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag ab 11 Uhr
Mittwoch Ruhetag (außer Feiertag)

Hofer Straße 217
09353 · Oberlungwitz
Tel.: 03723 / 626989 Fax: 03723 / 627313
Mail: gasthaus-zumvierseitenhof@vr-glauchau.de
www.vr-glauchau.de

Chemnitzer Straße 105
09224 Chemnitz OT Grüna

Telefon: 0371-28306250
Mobil: 0151-58757482
Email: physioreform@gmx.de
Web: www.physioreform.de

PHYSIOREFORM

Physio-/ Sportphysiotherapie
Krankengymnastik
Massagen
Manualtherapie
Osteop. Befunderhebung
Lymphdrainage
Sportphysiotherapie
Stoßwellentherapie
Elektrotherapie/ Ultraschall
Kryotherapie
Wärmetherapie/ Fango
Scener- u. Schmerztherapie
Kinesiotaping
Tapeverbände
Fußreflexzonenmassage
Hausbesuche

Osteopathie

Orthopädie

Heilpraktik

www.physioreform.de

Alexander Totzner
Fachlicher Leiter
Physiotherapeut
Manualtherapie
Sportphysiotherapie
Lymphdrainage
Osteopath im Studium

Dr. med. Jörg-Uwe Fischer
Facharzt für Orthopädie

D. O. Jürgen Lütte
Osteopath
Heilpraktiker
Physiotherapeut

Inhaber Stefanie Klaus
Heilpraktikerin
Krankenschwester

Informieren Sie sich einfach auf unserer Internetseite, per Telefon oder vor Ort.

Wir freuen uns auf Sie.

Selbmann Maler GmbH

Dreitrinde 40 · 09224 Grüna, Stadt Chemnitz
Tel. 0371/46 39 22 · Fax 0371/46 46 30
mail@selbmann-maler.de · www.selbmann-maler.de

- Malerarbeiten
- Bodenverlegungen
- Fassadengestaltung
- Industrieanstriche
- Wärmedämmung im Verbundsystem
- Beratung und Verkauf

Hans-Jürgen Pause · Malermeister/Geschäftsführer
Mobil: 0174/ 930 06 54

Immerhin schon elf Jahre sind es her, als wir unser 100jähriges Firmenjubiläum begehen konnten und Herr Gotthard Selbmann die Geschicke des Unternehmens Herrn Hans-Jürgen Pause übertrug. In diesen Jahren gelang es, das von Schicksalsschlägen getroffene Familienunternehmen weiter in sicheren Bahnen zu führen und den Kundenkreis stetig zu erweitern. Unsere Spuren sind mittlerweile nicht nur in ganz Deutschland zu finden – so manches Eigenheim, ob auf Rügen, in den Alpen aber auch in Italien, England, Dänemark .... trägt die „malerische“ Handschrift unseres Grünaer Unternehmens.

An dieser Stelle gilt der Dank allen langjährigen Mitstreitern in unserem Handwerksbetrieb, die uns in guten wie auch schwierigen Zeiten zu uns standen und uns den Rücken stärkten. Nur Dank deren handwerklichen Geschick und Können gilt für uns auch zukünftig:

Handwerkliche Qualität
in Tradition seit 1904

LÖWEN-APOTHEKE
APOTHEKER MICHAEL KUMMER e.K.

Bis 40% Rabatt

UNSERE DAUERTIEFPREISE
Garantiert gut für Sie.

7,45 statt 8,95 EUR
Neo Angin zuckerfrei 24 Dragees

6,95 statt 10,98 EUR
Acc akut 600, 20 Brausetabletten

3,85 statt 6,26 EUR
Ibu ratiopharm akut 400 mg, 20 Tabl.

6,95 statt 9,47 EUR
Zovirax Lippencreme, 2g

29,95 statt 44,50 EUR
Blutdruckmeßgerät Visomat

Blutdruckmeßgerätepräfung am 23.04.2015
für 9,50 Euro / Bitte geben Sie Ihre Geräte vorher bei uns ab.

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, kann ebenso seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.
Henry Ford

Schrott-FRIEDRICH GmbH
Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb

- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Container von 2 – 30 cbm
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabrisse

Am Siegmarer Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeit:
6:00 – 16:00 Uhr

0371 / 85 30 84
www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT-Wüstenbrand
Öffnungszeit:
7:00 – 16:00 Uhr

Volkssolidarität e. V. – Ortsgruppen Grüna und Mittelbach

Fahrten und Veranstaltungen 2015

13. April — **Frühlingsfest mit Gitarrenkünstler Ricky King in Satzung**
Für gute Laune sorgen auch Anne & Karle, die zur Unterhaltung und zum Tanz aufspielen. Wieder mit Kaffeetrinken und Abendbrot (36 Euro)

18. Juni — **Tagesfahrt „Sächsische Weinstraße“**
Landschaftsrundfahrt, Mittagessen, Kaffeetrinken (Preis ca. 39 Euro)

16. Juli — **Halbtagesfahrt nach Altenburg mit Begegnungsstätte der VS**
Programm mit Kurt & Walther, Kaffeetrinken (Preis ca. 33 Euro)

12. August — **Halbtagesfahrt nach Voigtdorf bei Dorfchemnitz**
Einkehr im Cafe „Adelklause“ und Informationen zur Pferdezucht im Trakehnerhof – Panoramabusfahrt, Kaffeetrinken, Abendessen (Preis ca. 35 Euro)

17. September — **Tagesfahrt zur Landesgartenschau in Oelsnitz**

12. November — **Martinsgansessen** im „Walfisch“ Zwota – Busfahrt ins Vogtland, Mittagessen, Mundart-Programm, Kaffeetrinken (Preis 46 Euro)

Wandertag
12. Mai — Wanderung Glauchau und Umgebung

Reisebuchungsstelle der Volkssolidarität Glauchau und Reisebüro am Rosenhof Chemnitz bieten an:

21. bis 25. Mai — **Insel Rügen – Frühbucherpreis 399 Euro im DZ**
Übernachtungen im Hotel IFA Ferienpark Binz mit Halbpension, täglich 2 Stunden freie Schwimmbadnutzung. Ausflugspaket mit großer Rügenrundfahrt (10 €), Halbtagesausflüge nach Stralsund (5 €) und Sellin/Gören inkl. Rasender Roland (10 €) zubuchbar

1. bis 06. Sept. — **Südschwarzwald und Bodensee erleben – Frühbucherpreis 499 Euro im DZ**
Übernachtung, Frühstück und Abendessen im Hotel „Zur Traube“ in Neustadt Titisee. Besuch des Uhrenmuseums Furtwangen und Fahrt nach Triberg. Es folgen die Rundfahrt durch den Südschwarzwald und die große Bodenseerundfahrt. Am 5. Tag geht es zum Rheinfall bei Schaffhausen mit Weiterfahrt zur Insel Mainau und der Möglichkeit zum Besuch der Blumeninsel. Auf der Heimfahrt – unter Vorbehalt – Besuch der Veranstaltung „Immer wieder Sonntags“.
Die Frühbucherrabatte galten für beide Reisen bis zum 28. Februar 2015

29.12. -02.01.16 — **Silvesterreise in die Sächsische Schweiz**
mit: Besuch der Radeberger Brauerei und des Tom Pauls Theaters, große Rundfahrt durch die Sächsische Schweiz mit Festung Königstein, Stadtrundfahrt Dresden, Silvesterveranstaltung im Hotel, Neujahrsrundfahrt Sächsisch-Böhmische Schweiz, Heimreise: mit Lößnitzdackel und Freizeit am Schloss Moritzburg – Frühbucherpreis (bis 30.06.2015) 459 Euro im DZ

Wir sind Ansprechpartner für Interessierte und Hilfsbedürftige.
Sprechstunde jeden Dienstag von 9 bis 10 Uhr im Rathaus Grüna
oder telefonisch 0371/85 61 95 (Günter Hendel) bzw. bei allen Helferinnen und Helfern.
Werden Sie Mitglied der Volkssolidarität der Ortsgruppen Grüna und Mittelbach! ❐

Elektrotechnik

SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH

Planung • Ausführung • Installation

SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna

Tel.: 0371 / 84243-0
Internet: www.sarei.de

VOM FACHMANN – WIR SIND EIN MEISTER BETRIEB – QUALITÄT VOM FACHMANN

HALLO ZUSAMMEN,

Am 26.04.2015 spielen die Chemnitzer Stadtmusikanten zum" Frühlingskonzert" auf. Beginn: 15:00 Uhr Einlass: 14:00 Uhr Eintritt: 8,50 €.

Für alle die es etwas rockiger mögen reist am 09.05.2015 der Beat-Club aus Leipzig für die „1. Grünaer Oldie-Nacht" an. Sie präsentieren Hits aus den legendären 60er und 70er Jahren mit heutigen Standards, entsprechenden Equipment sowie auch musikalisch aufgepeppt in einer mitreißenden Show. Von T. Rex, C.C.R. über die Stones bis zu den Beatles. Am 09.05.2015, 20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr, Ende gegen 01:00 Uhr, Eintritt 13,- €.

Ronald Kick begeistert am 10.05.2015 in einen Soloprogramm mit berühmten Melodien aus Film, Musical, Jazz und Popmusik nicht nur die Mutti. Lassen sie sich verzaubern vom warmen dunklen Sound des Flügelhorns und der strahlenden Trompete. " Songs for You" am 10.05.2015 im kleinen Saal, Beginn 17:00 Uhr, Einlass 16:00 Uhr, Eintritt: VVK 9,- €, AK 10,-€.

Hallo liebe Damen und Frauenversteher (Männer)!
Sie haben schon oft darüber nachgedacht, warum es weder mit noch ohne das andere Geschlecht funktioniert. Komödiantisch, dreist und musikalisch ziehen die beiden Ladys vom „Weiberkam" über die Männerwelt her, decken ihre Schwächen gnadenlos auf und nehmen auch sonst kein Blatt vor den Mund. „HERRlich- WEIBlich" am 31.05.2015 im kleinen Saal, Beginn 15:00 Uhr, Einlass 15:00 Uhr VVK 14.-€ AK 16.-€ Karten unter 0173 3795976 oder diesmal wegen Urlaub auch unter 0152 07339572.

26.04.2015
„Chemnitzer Stadtmusikanten"

15.00 Uhr Beginn
(Einlass 14.00 Uhr)
Eintritt 8,50 €

09.05.2015
"Beat-Club"

20.00 Beginn
(Einlass 19.00 Uhr)
Eintritt: 13,00 €

10.05.2015
"Ronald Kick"

17.00 Beginn
(Einlass 16.00 Uhr)
Eintritt: VVK 9 €, AK 10,00 €

31.05.2015
„HERRlich- WEIBlich"

16.00 Beginn
(Einlass 15.00 Uhr)
Eintritt: VVK 14,00 €, AK 16,00 €